

2009



POWERED BY SRAM

(deutsch) **Technisches Handbuch**
part # GEN.00000000000585

GARANTIE DER SRAM CORPORATION

GARANTIEUMFANG

SRAM garantiert vom Erstkaufdatum an für zwei Jahre, dass das Produkt frei von Mängeln in Material oder Verarbeitung ist. Diese Gewährleistung kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden.

LOKALE GESETZGEBUNG

Diese Gewährleistung räumt Ihnen spezifische Rechte ein. Je nach Bundesland (USA), Provinz (Kanada) oder Ihrem Wohnland verfügen Sie möglicherweise über weitere Rechte.

Die Gewährleistung ist in dem Maße, in dem sie von der lokalen Gesetzgebung abweicht, in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung zu bringen. Der jeweiligen lokalen Gesetzgebung unterliegen möglicherweise Ausschlüsse und Einschränkungen aus dieser Gewährleistung. Für bestimmte Bundesstaaten der USA sowie einige Länder außerhalb der USA (einschließlich von Kanadischen Provinzen) gilt beispielsweise Folgendes:

- a. Die Ausschlüsse und Einschränkungen in dieser Gewährleistung dürfen die gesetzlich festgelegten Rechte des Verbrauchers nicht beeinträchtigen (z.B. Großbritannien).
- b. Andernfalls sind derartige Ausschlüsse und Einschränkungen unwirksam.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Im nach der örtlichen Gesetzgebung zulässigen Maße und mit Ausnahme der in der vorliegenden Gewährleistung ausdrücklich dargelegten Verpflichtungen schließt SRAM bzw. seine Lieferanten jegliche Haftung für direkte, indirekte, spezielle, zufällige oder Folgeschäden aus.

GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß den Montageanleitungen von SRAM montiert und/oder eingestellt wurden. Die SRAM-Montageanleitungen finden Sie im Internet unter www.sram.com, www.RockShox.com oder www.avidbike.com.

Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstiger Umstände, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.

Bei Veränderungen am Produkt erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Normaler Verschleiß und Abnutzung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Zum normalen Verschleiß von Komponenten kann es infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Empfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen kommen.

BEISPIELE FÜR VERSCHLEISSTEILE:

- Staubdichtungen
- Buchsen
- Luftschießende O-Ringe
- Gleitringe
- Bewegliche Teile aus Gummi
- Schaumgummiringe
- Federelemente und -Hauptlager am Hinterbau
- Obere Rohre (Tauchrohre)
- Überdrehte Gewinde/Schrauben (Aluminium, Titan, Magnesium, oder Stahl)
- Bremshebelüberzüge
- Bremsbeläge
- Ketten
- Kettenräder
- Kassetten
- Schalt- und Bremszüge (Innen- und Außenzüge)
- Lenkergriffe
- Schaltgriffe
- Spannrollen
- Bremsscheiben
- Bremsflächen der Felgen
- Federanschlagdämpfer
- Lager
- Lagerlauflächen
- Sperrklinken
- Antriebszahnrad
- Werkzeug

Schäden, die von Fremdbauteilen verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Schäden infolge der Verwendung von Teilen, die nicht kompatibel oder geeignet sind bzw. nicht von SRAM für die Verwendung mit SRAM-Komponenten autorisiert wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Diese Garantie deckt keine Schäden, die infolge gewerblicher Nutzung (Vermietung) entstehen.

WARTUNG DER AVID-BREMSEN

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer Avid-Bremsen von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von Avid-Bremsen erfordert Kenntnisse über Bremskomponenten sowie spezielle Werkzeuge und Öle.

Verbrauchte Bremsflüssigkeit muss der Wiederverwendung zugeführt oder vorschriftsgemäß entsorgt werden.

Verbrauchte Bremsflüssigkeit darf NICHT über den Abfluss oder die Kanalisation bzw. in Gewässern entsorgt werden.

Dieses Dokument enthält Marken und eingetragene Marken der SRAM Corporation, die durch das TM-Symbol und das ©-Symbol gekennzeichnet sind.
Copyright © SRAM Corporation 2008

Explosionsdiagramme und Teilenummern finden Sie im Ersatzteilkatalog, den Sie auf unserer Website unter www.sram.com abrufen können.
Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden. Aktuelle technische Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.sram.com.
Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen/Zeichnungen in diesem Dokument abweichen.

Die in diesem Dokument verwendeten Produktnamen sind möglicherweise Marken oder eingetragene Marken von Dritten.

INHALTSVERZEICHNIS

ERSTE SCHRITTE	5
BREMSTYPEN UND WARTUNGSKATEGORIEN.....	6
FÜR DIE WARTUNG BENÖTIGTES WERKZEUG.....	7
INSPEKTION DER HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSHEBEL	9
ELIXIR R, CR.....	10
CODE 5 - JUICY 3, 5, 7, CARBON, ULTIMATE.....	13
CODE.....	19
INSPEKTION DER SCHEIBENBREMSSÄTTEL	25
ELIXIR R, CR.....	26
JUICY 3, 5, 7, CARBON.....	29
JUICY ULTIMATE.....	32
CODE, CODE 5.....	36
BB7 MOUNTAIN & ROAD.....	40
ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE UND ENTLÜFTEN VON HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSSEN	45
ELIXIR R, CR - JUICY 3, 5, 7, CARBON, ULTIMATE - CODE, CODE 5.....	46
AUSTAUSCHEN DER SCHEIBENBREMSBELÄGE	53
ELIXIR R, CR.....	54
JUICY 3, 5, 7, CARBON, ULTIMATE.....	55
CODE, CODE 5.....	56
BB7 MOUNTAIN & ROAD.....	57



SICHERHEIT ZUERST!

Die SRAM Corporation legt größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie STETS einen Augenschutz, wenn Sie Ihre Avid-Bremsen warten. Schützen Sie Ihre Augen. Tragen Sie einen Augenschutz!

ERSTE SCHRITTE

ERSTE SCHRITTE – NÜTZLICHE HINWEISE

Das Technische Handbuch für Avid setzt voraus, dass Sie eine vollständige Inspektion der gesamten Bremsanlage vornehmen. Die Bremswartung ist in vier Kategorien unterteilt:

1. Inspektion der hydraulischen Scheibenbremshebel
2. Inspektion der Scheibenbremssättel
3. Ändern der Leitungslänge und Entlüften von hydraulischen Scheibenbremsen
4. Austauschen der Scheibenbremsbeläge

Sie müssen den Typ Ihrer Bremsen kennen, um sie korrekt warten zu können. Für bestimmte Bremsen sind nicht alle vier Wartungskategorien erforderlich. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welchen Bremstyp Sie verwenden, wenden Sie sich an Ihren Avid-Händler.

BREMSTYPEN UND WARTUNGSKATEGORIEN

Die folgende Tabelle enthält eine Auflistung der Avid-Bremsen der Modellreihe 2009, die gewartet werden können. Sie finden darin den Bremstyp und die entsprechenden Wartungskategorien für jede Bremse.

Wichtig: Sie müssen die Bremsen entlüften, wenn Sie die Hebel und/oder Bremssättel eines hydraulischen Scheibenbremssystems warten. Bei der Wartung der Hebel und/oder Bremssättel gelangen geringe Mengen Luft in das System. Wenn Sie die Bremsen nicht entlüften, um diese Luft aus dem System zu entfernen, kann die Leistung der Bremsen beeinträchtigt werden, sodass beim Fahren die Gefahr von schweren und/oder tödlichen Verletzungen besteht.

BREMSEN-mODELL	BREMSTYP		WARTUNGSKATEGORIEN			
	HYDRAULISCHE SCHEIBENBREMSE	MECHANISCHE SCHEIBENBREMSE	INSPEKTION DER HEBEL	INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL	EINSTELLUNG UND ENTLÜFTUNG DER LEITUNGEN	AUSTAUSCHEN DER BREMSBELÄGE
ELIXIR R, CR	X		X	X	X	X
JUICY 3, 5, 7, CARBON, ULTIMATE	X		X	X	X	X
CODE, CODE 5	X		X	X	X	X
BB7 (Mountainbike und Straße)		X		X		X

FÜR DIE WARTUNG BENÖTIGTES WERKZEUG (ALLE BREMSEN)

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der Werkzeuge, die zur Wartung Ihrer Avid-Bremsen, der Modellreihe 2008, benötigt werden. Obwohl davon ausgegangen wird, dass diese Tabelle vollständig ist, dient sie nur als Orientierungshilfe. Die Werkzeuge, die für jeden Wartungsschritt benötigt werden, sind im jeweiligen Abschnitt zur Wartung beschrieben. Beachten Sie, dass für Ihre Bremsen möglicherweise nicht alle aufgeführten Werkzeuge benötigt werden.

WERKZEUGE	INSPEKTION DER HEBEL	INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL	EINSTELLUNG UND ENTLÜFTUNG DER LEITUNGEN	AUSTAUSCHEN DER BREMSBELÄGE
SICHERHEIT/VORBEREITUNG				
AUGENSCHUTZ	X	X	X	X
KITTEL/SCHÜRZE	X	X	X	X
GUMMIHANDSCHUHE	X	X	X	X
SAUBERE LAPPEN (FUSSELFREI)	X	X	X	X
ÖLWANNE	X	X	X	X
SAUBERER ARBEITSBEREICH	X	X	X	X
SCHLÜSSEL/ZANGEN				
2,5-MM-INBUSSCHLÜSSEL	X		X	
4-MM-INBUSSCHLÜSSEL		X	X	X
T-8 TORX-SCHLÜSSEL				
T-10 TORX-SCHLÜSSEL	X	X		
T-30 TORX-SCHLÜSSEL				
8-MM-MAUL- ODER RINGSCHLÜSSEL		X		
11-MM-RINGSCHLÜSSEL		X		
DREHMOMENTSCHLÜSSEL			X	
SPITZZANGE	X	X		X
SPRENGRINGZANGE - INNEN	X	X		
E-CLIP-WERKZEUG (OPTIONAL)	X			
VERSCHIEDENE WERKZEUGE/KITS				
AVID-ENTLÜFTUNGSKIT	X	X	X	
HYDRAULIKLEITUNGSSCHNEIDER ODER SEHR SCHARFE SPEZIALZANGE FÜR AUSSENHÜLLEN			X	
SPITZER DORN	X	X	X	
ISOPROPYL-ALKOHOL			X	
KLEINER UND GROSSER SCHLITZSCHRAUBENDREHER	X	X		X
KREUZSCHRAUBENDREHER	X			
LUFTKOMPRESSOR MIT AUSBLASPISTOLENANSCHLUSS		X		
SEIFENWASSER	X	X	X	
EISGEKÜHLTE GETRÄNKE	X	X	X	X

INSPEKTION DER HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSHEBEL

ELIXIR R, CR

EINFÜHRUNG

Die Avid-Bremshebel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn Bremsflüssigkeit aus der Bremshebel-Baugruppe austritt, sind die inneren beweglichen Teile möglicherweise beschädigt oder abgenutzt. Wenn Ihre Bremse mit Bremsflüssigkeit einer anderen Qualität als DOT 4 oder 5.1 befüllt wurde, sind möglicherweise alle inneren Gummi- und Kunststoffteile beschädigt. Wenn Ihre Bremse bei einem Sturz beschädigt wurde, sind möglicherweise die Hebelgriff- und Druckstangen-Baugruppe sowie die Gehäuse-Baugruppe beschädigt. In diesen Situation ist eine Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen wiederherzustellen.

INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG

ERSTE SCHRITTE

1. Bauen Sie den Bremshebel vom Lenker ab. Entfernen Sie den Bremssattel von der Gabel bzw. vom Rahmen. Wenn er verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit Seifenwasser und einem sauberen Lappen. Ziehen Sie die Leitungsmanschette von der Überwurfmutter ab, und schieben Sie sie die Bremsleitung hinab (nicht abgebildet).
2. Elixir CR: Verwenden Sie einen 11-mm-Maulschlüssel, um den Leitungsanschlag in Position zu halten und einen 8-mm-Maulschlüssel, um die Überwurfmutter der Leitung zu lösen.
Elixir R: Verwenden Sie einen 8-mm-Maulschlüssel, um die Überwurfmutter der Leitung zu lösen.

2



3



Lösen Sie die Überwurfmutter mit der Hand vollständig, und schieben Sie sie die Bremsleitung hinab. Ziehen Sie die Bremsleitung und den Klemmring vom Hebelkörper ab.

3. Lassen Sie überschüssige Bremsflüssigkeit in einen Behälter ab. Halten Sie die Hebel-Baugruppe über den Behälter, und betätigen Sie den Hebel, um jegliche innerhalb der Hebel-Baugruppe verbliebene Bremsflüssigkeit zu entfernen.

HINWEIS: WENN DAS SYSTEM MIT EINER FALSCHEN BREMSFLÜSSIGKEIT VERUNREINIGT WURDE, MÜSSEN SIE ALLE TEILE MIT SEIFENWASSER SPÜLEN UND VOR DEM WIEDERZUSAMMENBAU VOLLSTÄNDIG TROCKNEN LASSEN. SIE MÜSSEN AUSSERDEM EINEN NEUEN SCHLAUCH MONTIEREN.

MONTAGE DES BREMSHEBELS

Machen Sie sich kurz mit den Innenteilen Ihres Bremshebels vertraut. Dies hilft Ihnen, die Komponenten bei der Wartung der Bremse besser zu erkennen.



INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

HEBEL ENTFERNEN

4. Entfernen Sie mit einem kleinen Kreuzschraubendreher die Schraube vom Reichweiten-Einsteller.
5. Entfernen Sie mit einem 3-mm-Inbusschlüssel die Hebelklemmschraube.
6. Ziehen Sie vorsichtig den Reichweiten-Einsteller und die daran befestigte Feder heraus.

WICHTIG: RICHTEN SIE DEN REICHWEITEN-EINSTELLER BEIM AUSBAU IN EINE VON IHREN AUGEN ABGEWANDTE RICHTUNG AUS. DIE FEDER IST VORGESpanNT UND KANN PLÖTZLICH MIT DEM KNOPF HERAUSCHNELLEN.

7. Ziehen Sie den Hebel zurück, um die Druckstange vollständig aus dem Kolben zu lösen. Verwenden Sie einen kleinen Inbusschlüssel, um den Gelenkstift aus dem Hebel zu schieben. Ziehen Sie den Hebelgriff gerade zurück und nehmen Sie ihn ab.

HINWEIS: DIE GELENKBUCHSEN KÖNNEN AUS DEM HEBELGRIFF HERAUSFALLEN; DIES IST KEIN PROBLEM. SETZEN SIE SIE EINFACH WIEDER IN DEN HEBELGRIFF EIN.

8. Entfernen Sie mit einer langen Sprengringzange im Hebelkörper den Sprengring gemeinsam mit der Kolben/Membran-Baugruppe.

HINWEIS: DIE KOLBEN/MEMBRAN-BAUGRUPPE IST AM SPRENGRING BEFESTIGT.

9. Prüfen Sie die Membran auf Beschädigungen. Wenn Sie beschädigt ist, tauschen Sie die gesamte Kolben/Membran-Baugruppe und den Sprengring aus.

10. Bauen Sie die Kolbenfeder aus. Verwenden Sie einen Dorn, um den Gleitring und den O-Ring vom Hauptkolben zu entfernen und zu ersetzen. Bauen Sie die Kolbenfeder zu diesem Zeitpunkt noch NICHT wieder ein.

WICHTIG: ACHTEN SIE DARAUF, DIE KOLBENBUCHSE MIT DEM DORN NICHT ZU BESCHÄDIGEN.

WICHTIG: BAUEN SIE DIE KOLBENFEDER ZU DIESEM ZEITPUNKT NOCH NICHT WIEDER EIN.

11. Schmieren Sie die Kolben/Membran-Baugruppe, indem Sie sie in DOT 5.1-Bremsflüssigkeit tauchen, und lassen Sie die überschüssige Bremsflüssigkeit abtropfen.

TIPP: SIE KÖNNEN ALS SCHMIERMITTEL AUCH EIN BREMSFLÜSSIGKEITSBESTÄNDIGES SCHMIERFETT VERWENDEN.



INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

MONTAGE DER HEBEL

12. Bauen Sie mit einer langen Sprengringzange die Kolben/Membran-Baugruppe wieder in den Hebelkörper ein.
13. Schieben Sie den Hebelgriff und die Druckstangen-Baugruppe gerade in den Hebelkörper, bis Sie ein Einrasten hören. Die Druckstange sitzt dann vollständig im Kolben.
14. Richten Sie die Öffnung im Hebelgriff auf den Schlitz im Hebelkörper aus und setzen Sie den Gelenkstift bündig wieder ein.

WICHTIG: STELLEN SIE SICHER, DASS DIE GELENKBUCHSEN MONTIERT SIND.

15. Schieben Sie die Reichweiten-Einstellschraube durch die Öffnung im Gelenkstift und schieben Sie die Kolbenfeder über die Schraube.
16. Platzieren Sie den Reichweiten-Einsteller über der Feder, drücken Sie die Feder zusammen, und schieben Sie den Reichweiten-Einsteller im Hebelkörper in Position.
17. Schrauben Sie mit einem 3-mm-Inbusschlüssel die Hebelklemmschraube so fest, dass der Schlitz in der Schraube auf die Öffnung im Einsteller ausgerichtet ist. Bringen Sie mit einem kleinen Kreuzschraubendreher die Schraube für den Reichweiten-Einsteller wieder an. Ziehen Sie die Schraube fest.

DAMIT IST DIE INSPEKTION DER HEBEL ABGESCHLOSSEN. SIE HABEN GUTE ARBEIT GELEISTET UND KÖNNEN JETZT MIT DEM NÄCHSTEN ABSCHNITT FORTFAHREN: „INSPEKTION DER HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSHEBEL“. VIEL SPASS!

12



13



14



15



16



17



18



CODE 5 - JUICY 3, 5, 7, CARBON, ULTIMATE

EINFÜHRUNG

Die Avid-Bremshebel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn Bremsflüssigkeit aus der Bremshebel-Baugruppe austritt, sind die inneren beweglichen Teile möglicherweise beschädigt oder abgenutzt. Wenn Ihre Bremse mit Bremsflüssigkeit einer anderen Qualität als DOT 4 oder 5.1 befüllt wurde, sind möglicherweise alle inneren Gummi- und Kunststoffteile beschädigt. Wenn Ihre Bremse bei einem Sturz beschädigt wurde, sind möglicherweise die Hebelgriff- und Druckstangen-Baugruppe sowie die Abdeckkappe des Ausgleichsbehälters und die Membranen- und Rastscheiben-Baugruppe beschädigt. In diesen Situationen ist eine Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen wiederherzustellen.

INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG

ERSTE SCHRITTE

1. Bauen Sie den Bremshebel vom Lenker ab. Entfernen Sie den Bremssattel von der Gabel bzw. vom Rahmen. Wenn er verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit Seifenwasser oder einem sauberen Lappen. Ziehen Sie die Leitungsmanschette von der Überwurfmutter ab, und schieben Sie sie die Bremsleitung hinab (nicht abgebildet).
2. Lösen und entfernen Sie mit einem 8-mm-Krähenfuß und einem Steckschlüssel (oder einem offenen 8-mm-Ringschlüssel) die Überwurfmutter vom Hebelkörper. Schrauben Sie die Mutter gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu entfernen. Lösen Sie die Überwurfmutter mit der Hand vollständig, und schieben Sie sie die Bremsleitung hinab. Ziehen Sie die Bremsleitung und den Klemmring vom Hebelkörper ab.
3. Lassen Sie überschüssige Bremsflüssigkeit in einen Behälter ab. Halten Sie die Hebel-Baugruppe über den Behälter, und betätigen Sie den Hebel, um jegliche innerhalb der Hebel-Baugruppe verbliebene Bremsflüssigkeit zu entfernen.

HINWEIS: WENN DAS SYSTEM MIT EINER FALSCHEN BREMSFLÜSSIGKEIT VERUNREINIGT WURDE, MÜSSEN SIE ALLE TEILE MIT SEIFENWASSER SPÜLEN UND VOR DEM WIEDERZUSAMMENBAU VOLLSTÄNDIG TROCKNEN LASSEN. SIE MÜSSEN AUSSERDEM EINEN NEUEN SCHLAUCH MONTIEREN.

ENTFERNEN DES AUSGLEICHSBEHÄLTERDECKELS/DER MEMBRANE

4. Entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel (kleiner Kreuzschraubendreher für Juicy 3) beide Schrauben des Ausgleichsbehälterdeckels.
5. Entfernen Sie den Ausgleichsbehälterdeckel und die Membrane aus der Hebel-Baugruppe. Dabei tritt aus dem Bremshebel weitere Bremsflüssigkeit aus. Halten Sie den Hebel über einen Behälter, und lassen Sie die Bremsflüssigkeit abfließen. Legen Sie die Hebel-Baugruppe auf einem sauberen Tuch ab (nicht abgebildet).
6. Halten Sie den Ausgleichsbehälterdeckel fest, und entfernen Sie die Membrane vom Ausgleichsbehälterdeckel. Tauschen Sie die Membrane aus, wenn sie kontaminiert sind oder ein Leck haben.

HINWEIS: DIE MÖGLICHEN URSACHEN FÜR LECKENDE MEMBRANEN UND/ODER AUSGLEICHSBEHÄLTER UMFASSEN: ÜBERMÄSSIGE BEFÜLLUNG DES BREMSSYSTEMS MIT BREMSFLÜSSIGKEIT, RISS DER MEMBRANE UND/ODER KONTAMINIERUNG DER MEMBRANE.
MONTAGE DES AUSGLEICHSBEHÄLTERDECKELS/DER MEMBRANE

2



3



4



6



INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

7. Setzen Sie die neue Membrane in den Deckel ein, sodass sie mit der Unterseite des Ausgleichsbehälterdeckels abschließt. Vergewissern Sie sich, dass die Ausrichtung korrekt ist.
8. Setzen Sie den Ausgleichsbehälterdeckel und die Membrane wieder auf den Hebelkörper auf. Montieren Sie die Schrauben des Deckels, und ziehen Sie sie fest (die kurze Schraube näher zur Hebelklemme). Ziehen Sie beide Schrauben mit einem T-10 Torx-Schlüssel fest (kleiner Kreuzschraubendreher für Juicy 3).

7



8



9



ENTFERNEN DER ENTLÜFTUNGSSCHRAUBEN

9. Lösen und entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel beide Entlüftungsschrauben.
10. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn beide O-Ringe der Entlüftungsschrauben, und tauschen Sie sie aus.
11. Setzen Sie die Entlüftungsschrauben wieder in den Hebelkörper ein.

10



11



12



HINWEIS: FAHREN SIE FÜR DIE MODELLE JUICY 3, 5 MIT DEM SCHRITT „ENTFERNEN DES HEBELGRIFFS/DER DRUCKSTANGE“ FORT.

ENTFERNEN DER RASTSCHEIBE UND SCHNECKE - NUR JUICY 7, CARBON UND ULTIMATE

12. Entfernen mit einem scharfen Dorn oder einem kleinen Schlitzschraubendreher den Befestigungs-E-Clip.
13. Nur Juicy 7, Carbon: Schrauben Sie die Rastscheibe und die Schnecke auf dem Hebelkörper los. Lösen Sie sie vollständig von Hand, und ziehen Sie sie aus der Hebel-Baugruppe.

13



ODER



ODER

Nur Juicy Ultimate:

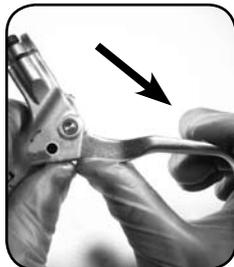
Lösen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Schnecke auf dem Hebelkörper.

14. Führen Sie einen Dorn in die Antriebsbohrung, und schieben Sie die Buchse aus dem Hebelkörper. Legen Sie die Rastscheibe/Schnecke-Baugruppe beiseite.
- HINWEIS: SETZEN SIE DIE RASTSCHEIBE UND DIE SCHNECKE ZU DIESEM ZEITPUNKT NOCH NICHT WIEDER IN DIE HEBEL-BAUGRUPPE EIN.**

14



15



16



WICHTIG: ERSETZEN SIE DIE RASTSCHEIBE UND DEN SCHNECKENANTRIEB IM FALL VON BESCHÄDIGUNGEN, RISSEN ODER BRÜCHEN ODER WENN SIE DIE SEITEN DES HEBELKÖRPERS VERTAUSCHEN BZW. DEN BREMSHEBEL AUF DER ANDEREN SEITE DES HEBELS MONTIEREN.

ENTFERNEN DES HEBELGRIFFS/DER DRUCKSTANGE

15. Nur Code 5, Juicy 5, 7, Carbon, Ultimate: Halten Sie den Hebel mit beiden Händen fest, platzieren Sie Ihre Daumen nahe des Gelenks, und drücken Sie auf den Hebel. Der Hebel schnappt in der offenen Position ein.
16. Lösen und entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel (T-8 Torx-Schlüssel für Juicy Carbon/Ultimate) die Hebelgelenkschraube vollständig.
17. Schieben Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel den Hebelgelenkstift durch den Hebelkörper und entfernen Sie ihn.

17



INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

ENTFERNEN DES HEBELGRIFFS/DER DRUCKSTANGE (FORTS.)

18. Nur Juicy 3: Lösen (im Uhrzeigersinn) und entfernen Sie mit einem 2-mm-Inbusschlüssel die Hebeldruckstange vollständig. Ziehen Sie den Hebelgriff aus dem Hebelkörper.

ODER

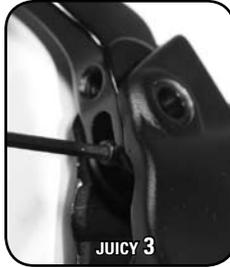
Nur Code 5, Juicy 5, 7, Carbon, Ultimate: Ziehen Sie den Hebelgriff aus dem Hebelkörper und entnehmen Sie den Druckstangenstift aus dem Schneckengetriebe. Er tritt heraus. Entfernen Sie die Druckstange aus dem Hebel. Tauschen Sie die Druckstangenmanschette aus, wenn Sie beschädigt ist. Wenn Sie intakt ist, reinigen Sie sie. Setzen Sie die Staubmanschette wieder auf die Druckmanschette auf, wobei die offene Seite in Richtung des Stifts und die geschlossene Seite in Richtung des Gewindes weisen muss. Bauen Sie die Druckstange wieder in den Hebel ein. Schieben Sie den Teil mit und den Teil ohne Gewinde der Druckstange wieder in den Hebelgriff (nicht abgebildet).

WICHTIG: TAUSCHEN SIE DEN HEBELGRIFF UND/ODER DIE DRUCKSTANGE AUS, WENN SIE VERBOGEN ODER BESCHÄDIGT SIND.

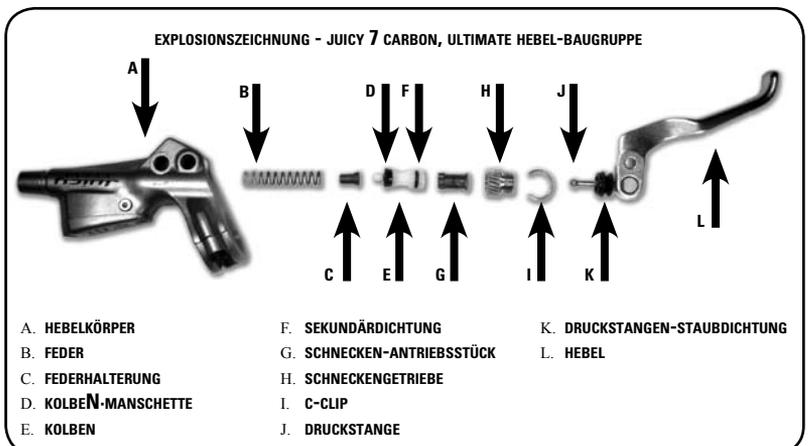
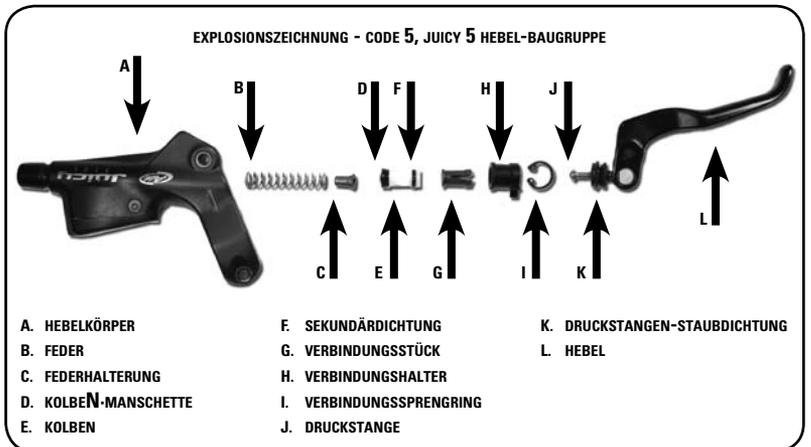
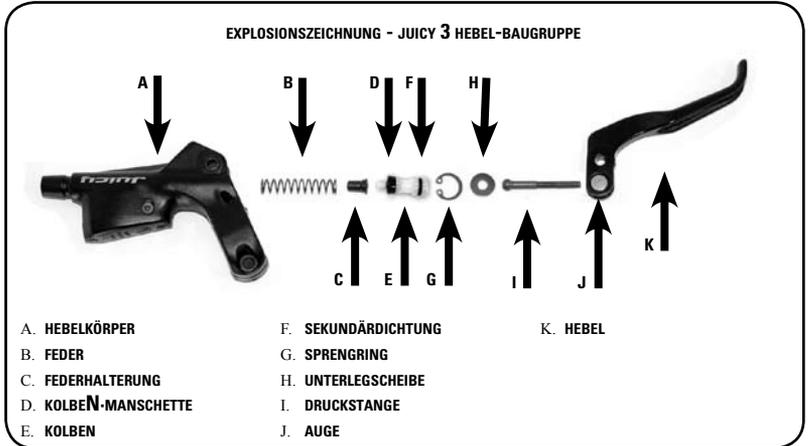
ENTFERNEN DER INNENTEILE

Machen Sie sich kurz mit den Innenteilen Ihres Bremshebels vertraut. Dies hilft Ihnen, die Komponenten bei der Wartung der Bremse besser zu erkennen.

18



ODER



ENTFERNEN DER INNENTEILE

19. Nur Code 5, Juicy 3, 5: Entfernen Sie den Verbindungssprengring mit einer Außensprengzange. Ziehen Sie den Sprengring aus dem Außensprenghebelkörper.
- WICHTIG: ZIEHEN SIE DEN SPRENGRING VORSICHTIG HERAUS. DER VERBINDUNGSHALTER UND DAS VERBINDUNGSTÜCK SCHNELLEN DURCH DIE FEDERKRAFT HERAUS. BLICKEN SIE BEIM ENTFERNEN NICHT IN DEN HEBEL, UM MÖGLICHE AUGENSCHÄDEN ZU VERMEIDEN.**
- Entfernen Sie mit einer Spitzzange vorsichtig den Verbindungshalter mit dem Verbindungsstück. Der Verbindungshalter sollte sich leicht aus dem Hebelkörper schieben lassen. Halten Sie die Hebelkörper-Baugruppe mit der oberen Seite nach unten, und lassen Sie die Kolben-Feder-Baugruppe in Ihre Hand fallen. Sie sollte sich problemlos lösen.

19



ODER

ODER

- Nur Juicy 7, Carbon, Ultimate: Drehen Sie die Befestigungsklemme des Schneckengetriebes mit einem kleinen Schlitzschraubendreher oder einem scharfen Dorn bis zu dem Ende, an dem der Clip über die Lücke im Hebelkörper hervorsteht (drücken Sie das Ende des Clips in die Vertiefung). Fassen Sie den Clip mit einer Spitzzange, um ihn vom Hebelkörper zu entfernen. Führen Sie einen großen Schlitzschraubendreher in den weiten Schlitz auf dem Schneckengetriebe ein, und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn. Lösen Sie das Schneckengetriebe vollständig, und schieben/ziehen Sie das Getriebe aus dem Hebelkörper. Das Schnecken-Antriebsstück befindet sich innerhalb des Schneckengetriebes. Die Kolbenfeder (unterhalb des Kolbens im Hebelkörper) sollte die Kolben-Baugruppe aus dem Hebelkörper drücken. Wenn die Feder das Entfernen des Kolbens nicht erleichtert, verwenden Sie einen spitzen Dorn mit Haken, um die Kolben/Feder-Baugruppe aus dem Hebelkörper zu ziehen. Achten Sie darauf, dass Sie den Kolben nicht beschädigen.
- HINWEIS: WENN DIE SCHNECKEN-ANTRIEBSSTÜCK GEBROCHEN IST, ZIEHEN SIE DIE KUPPLUNG AUS DEM GETRIEBE, UND ERSETZEN SIE SIE. DIE KUPPLUNG KANN SICH MIT DER ZEIT ABNUTZEN UND BRECHEN.**



20



21



20. Entfernen Sie nach dem Ausbau der Kolben/Feder-Baugruppe aus dem Hebelkörper den Kolben von der Feder.
21. Entfernen Sie mit einem kleinen Schlitzschraubendreher die Federhalterung vom Kolben. Achten Sie darauf, die Kunststoff- und Gummitteile (Kolben und O-Ringe) nicht zu beschädigen. Wenn er beschädigt ist, müssen Sie den Kolben ersetzen.
22. Schieben Sie die Kolbenkupplung aus dem Kolben (nicht abgebildet).
23. Entfernen und ersetzen Sie die Sekundärdichtung (kleiner O-Ring) auf der Oberseite des Kolbens.

23



INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

ENTFERNEN DER INNENTEILE (FORTS.)

24. Entfernen Sie die Kolbenmanschette (untere große, schwarze Dichtung) mit einem scharfen Dorn vom Kolben und schieben Sie eine neue Verbindungsdichtung auf die Basis des Kolbens. Stellen Sie sicher, dass er ordnungsgemäß sitzt (flaches Ende zuerst, flach am Kolben anliegend, offenes Ende nach außen).
25. Setzen Sie die Federhalterung wieder auf den Kolben und die Verbindungsdichtung auf (in das offene Ende der Dichtung).
26. Setzen Sie die Feder wieder auf die Kupplung auf. Die Kupplung rastet auf dem Kolben ein.

24



25



26



EINBAU DER INNENTEILE

27. Setzen Sie die Kolben/Feder-Baugruppe mit der Feder zuerst wieder in den Hebelkörper ein.
28. Nur Code 5, Juicy 5: Setzen Sie den Verbindungshalter und das Verbindungsstück im Hebelkörper über dem Kolben ein. Die V-förmige Seite des Halters muss in der Vertiefung des Hebelgriffs platziert werden. Bringen Sie den Sprengring mit einer geraden Innensprengringzange über dem Verbindungshalter an, sodass er in der Vertiefung des Hebelkörpers sitzt. Achten Sie darauf, dass die Ösen des Sprengrings fest sitzen.

27



28



ODER

Nur Juicy 7, Carbon, Ultimate: Schieben Sie das Schnecken-Antriebsstück (gezahntes Ende zuerst) in das schmale Ende des Schneckengetriebes. Die Kupplung gleitet direkt in die Zahnung auf der Innenseite des Getriebes.

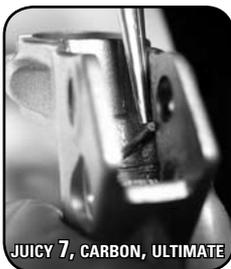
Setzen Sie das Schneckengetriebe und das Verbindungsstück im Hebelkörper über dem Kolben ein. Führen Sie einen großen Schlitzschraubendreher in das offene Ende (breiter Schlitz) des Schneckengetriebes ein. Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um das Schneckengetriebe in den Hebelkörper zu schrauben. Drücken Sie den Schraubendreher in das Schneckengetriebe, während es sich in den Hebelkörper schraubt. Sie spüren beim Drehen den Federwiderstand. Das Gewinde des Schneckengetriebes schraubt sich in das Gewinde im Hebelkörper.

Drehen Sie das Schneckengetriebe im Uhrzeigersinn, bis es vollständig im Hebelkörper sitzt, und drehen Sie es anschließend um drei Umdrehungen wieder heraus. Dies ist die korrekte Einbaueinstellung. Setzen Sie mit einer Spitzzange vorsichtig die Befestigungsklemme über dem Schneckengetriebe ein. Platzieren Sie ein Ende des Rings in der Vertiefung, und drücken Sie ihn mit der Zange langsam, jedoch kräftig nach unten, bis er in der Vertiefung fest einrastet. Drehen Sie den Ring, bis sich die Enden in der Vertiefung befinden.

HINWEIS: DIE RINGENDEN DÜRFEN NICHT ÜBER DIE VERTIEFUNG IM HEBELKÖRPER HINAUSSTEHEN ODER IN DEN SCHLITZ/DIE LÜCKE IM HEBELKÖRPER RAGEN.



ODER



INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

MONTAGE DES HEBELS/DER DRUCKSTANGE

29. Nur Juicy 3: Setzen Sie die Unterlegscheibe auf die Druckstange auf. Führen Sie die Druckstange mit der Unterlegscheibe in den Hebelkörper ein, sodass die Druckstange auf dem Kolben aufliegt. Schieben Sie mit einer geraden Innensprengringzange den Sprengring in den Hebelkörper, sodass der Kolben zusammengedrückt wird und der Sprengring einrastet. Dadurch werden die Kolben-Baugruppe und die Druckstange im Hebelkörper gehalten. Richten Sie die Druckstange auf die Gewindeöffnung im Auge des Hebels aus. Schrauben Sie mit einem 2-mm-Inbusschlüssel die Druckstange vollständig ein, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

29



JUICY 3



JUICY 3



JUICY 3

ODER

Nur Code 5, Juicy 5: Richten Sie die Druckstange auf den Schlitz im Verbindungshalter aus. Führen Sie den Druckstangenstift in den Verbindungshalter ein. Der Druckstangenstift rastet in den Schlitz ein.

ODER

Nur Juicy 7, Carbon, Ultimate: Richten Sie den Druckstangenstift auf den Schlitz im Schnecken-Antriebsstück aus (breiterer Schlitz in der Mitte des Schnecken-Antriebsstücks). Führen Sie die Druckstange in das Schnecken-Antriebsstück ein. Der Druckstangenstift rastet in den Schlitz in der Innenseite des Schnecken-Antriebsstücks ein.



JUICY 3

ODER



CODE 5, JUICY 5

30. Setzen Sie jeweils eine Hebelbuchse auf beiden Seiten des Hebelkörpers ein. Die Lippe der Buchse (breiteres Ende) sollte sich innerhalb des Hebelkörpers befinden.
31. Richten Sie die Öffnung des Hebelgelenkstifts auf die Buchsenöffnungen aus. Setzen Sie den Gelenkstift wieder in den Hebel und die Buchsen ein. Drücken Sie den Gelenkstift mit dem Daumen nach unten, bis er einrastet.
32. Schrauben Sie die Gelenkstiftschraube in den Hebelgriff und ziehen Sie sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel fest.

30

HINWEIS: DAMIT IST DIE INSPEKTION DER HEBEL FÜR DIE MODELLE CODE 5, JUICY 3, 5 ABGESCHLOSSEN. FAHREN SIE MIT SCHRITT 37 FORT: „ABSCHLIESSENDE VERFAHREN“.

ODER



JUICY 7, CARBON, ULTIMATE



Einbau der Rastscheibe und Schnecke - nur Juicy 7, Carbon und Ultimate.

HINWEIS: DIE JUICY ULTIMATE-BREMSE BESITZT KEINEN RASTSCHEIBENKNOPF, DAS VERFAHREN IST JEDOCH ÄHNLICH.

33. Nur Juicy 7, Carbon: Drücken Sie die Rastscheiben/Schnecken-Buchse mit dem Daumen wieder in den Hebelkörper. Schrauben Sie die Rastscheibe/Schnecke-Baugruppe wieder in den Hebelkörper.

ODER

Nur Juicy Ultimate: Drücken Sie die Buchse mit dem Daumen wieder in den Hebelkörper. Schrauben Sie sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel auf die Schnecke.

34. Drücken Sie mit einer Spitzzange oder einem Spezialwerkzeug die Befestigungsklemme über das Ende des Schneckengetriebes, um die Hebel-Baugruppe zu sichern.

31



32



33



JUICY 7, CARBON

ABSCHLIESSENDE VERFAHREN

35. Reinigen Sie die gesamte Hebel-Baugruppe mit Seifenwasser und einem sauberen Lappen (nicht abgebildet).

DAMIT IST DIE INSPEKTION DER HEBEL ABGESCHLOSSEN. SIE HABEN GUTE ARBEIT GELEISTET UND KÖNNEN JETZT MIT DEM NÄCHSTEN ABSCHNITT FORTFAHREN: „INSPEKTION DER HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSHEBEL“. VIEL SPASS!

ODER



JUICY ULTIMATE



34

CODE

EINFÜHRUNG

Die Avid-Bremshebel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn Bremsflüssigkeit aus der Bremshebel-Baugruppe austritt, sind die inneren beweglichen Teile möglicherweise beschädigt oder abgenutzt. Wenn Ihre Bremse mit Bremsflüssigkeit einer anderen Qualität als DOT 4 oder 5.1 befüllt wurde, sind möglicherweise alle inneren Gummi- und Kunststoffteile beschädigt. Wenn Ihre Bremse bei einem Sturz beschädigt wurde, sind möglicherweise die Hebelgriff- und Druckstangen-Baugruppe sowie die Abdeckkappe des Ausgleichsbehälters und die Membranen- und Rastscheiben-Baugruppe beschädigt. In diesen Situationen ist eine Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen wiederherzustellen.

INSPEKTION DER CODE-HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG

ERSTE SCHRITTE

1. Bauen Sie den Bremshebel vom Lenker ab. Entfernen Sie den Bremssattel von der Gabel bzw. vom Rahmen. Wenn er verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit Seifenwasser oder einem sauberen Lappen. Ziehen Sie die Leitungsmanschette von der Überwurfmutter ab, und schieben Sie sie die Bremsleitung hinab (nicht abgebildet).
2. Lösen und entfernen Sie mit einem 8-mm-Krähenfuß (im Avid-EntlüftungsKit enthalten) und einem Steckschlüssel (oder einem offenen 8-mm-Ringschlüssel) die Überwurfmutter vom Hebelkörper. Schrauben Sie die Mutter gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu entfernen. Lösen Sie die Überwurfmutter mit der Hand vollständig, und schieben Sie sie die Bremsleitung hinab. Ziehen Sie die Bremsleitung und den Klemmring vom Hebelkörper ab.

2



3



4



3. Lassen Sie überschüssige Bremsflüssigkeit in einen Behälter abfließen. Halten Sie die Hebel-Baugruppe über den Behälter, und betätigen Sie den Hebel, um jegliche, innerhalb der Hebel-Baugruppe verbliebene, Bremsflüssigkeit zu entfernen.

6



HINWEIS: WENN DAS SYSTEM MIT EINER FALSCHEN BREMSFLÜSSIGKEIT VERUNREINIGT WURDE, MÜSSEN SIE ALLE TEILE MIT SEIFENWASSER SPÜLEN UND VOR DEM WIEDERZUSAMMENBAU VOLLSTÄNDIG TROCKNEN LASSEN. SIE MÜSSEN AUSSERDEM EINEN NEUEN SCHLAUCH MONTIEREN.

4. Lösen und entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die Schrauben des Ausgleichsbehälterdeckels.
5. Entfernen Sie den Ausgleichsbehälterdeckel und die Membrane aus der Hebel-Baugruppe. Dabei tritt aus dem Bremshebel weitere Bremsflüssigkeit aus. Halten Sie den Hebel über einen Behälter, und lassen Sie die Bremsflüssigkeit abfließen. Legen Sie die Hebel-Baugruppe auf einem sauberen Tuch ab (nicht abgebildet).
6. Halten Sie den Ausgleichsbehälterdeckel fest, und entfernen Sie die Membrane vom Ausgleichsbehälterdeckel. Tauschen Sie die Membrane aus, wenn sie kontaminiert sind oder ein Leck haben.

HINWEIS: DIE MÖGLICHEN URSACHEN FÜR LECKENDE MEMBRANEN UND/ODER AUSGLEICHSBEHÄLTER UMFASSEN: ÜBERMÄSSIGE BEFÜLLUNG DES BREMSSYSTEMS MIT BREMSFLÜSSIGKEIT, RISS DER MEMBRANE UND/ODER KONTAMINIERUNG DER MEMBRANE.

INSPEKTION DER HEBEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

ENTFERNEN DES AUSGLEICHSBEHÄLTERDECKELS/DER MEMBRANE (FORTS.)

7. Setzen Sie die neue Membrane in den Deckel ein, sodass sie mit der Unterseite des Ausgleichsbehälterdeckels abschließt. Vergewissern Sie sich, dass die Ausrichtung korrekt ist.
HINWEIS: BRINGEN SIE DEN AUSGLEICHSBEHÄLTERDECKEL ZU DIESEM ZEITPUNKT NOCH NICHT WIEDER AN.

ENTFERNEN DER ENTLÜFTUNGSSCHRAUBEN

8. Lösen und entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel beide Entlüftungsschrauben.
 9. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn beide O-Ringe der Entlüftungsschrauben, und tauschen Sie sie aus.
 10. Setzen Sie die Entlüftungsschrauben wieder in den Hebelkörper ein.

ENTFERNEN DES HEBELGRIFFS/MITNEHMERS

11. Lösen und ersetzen Sie mit zwei 4-mm-Inbusschlüsseln den Hebelbolzen und die Innenschraube des Hebelgelenks.
HINWEIS: SIE MÜSSEN DEN BOLZEN MIT EINEM DORN ODER EINEM ÄHNLICHEN WERKZEUG HERAUSCHIEBEN.
 12. Drehen Sie die Hebel/Mitnehmerbaugruppe in Richtung der Lenkerklemmung. Entfernen Sie vorsichtig den Hebelgriff und die Rückholfeder vom Mitnehmer.
 13. Schieben Sie einen Inbusschlüssel durch das Lager im Mitnehmer und ziehen Sie den Mitnehmer vorsichtig aus dem Ende der Druckstange.
 14. Entfernen Sie mit einer Spitzzange das Druckstangen-Verbindungsstück vom Mitnehmer. Wenn das Druckstangen-Verbindungsstück an der Druckstange verbleibt, ziehen Sie es mit einer Spitzzange heraus.

ENTFERNEN DER INNENTEILE

Machen Sie sich kurz mit den Innenteilen Ihres Bremshebels vertraut. Dies hilft Ihnen, die Komponenten bei der Wartung der Bremse besser zu erkennen.

7



8



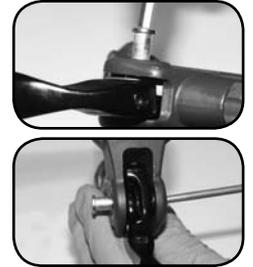
9



10



11



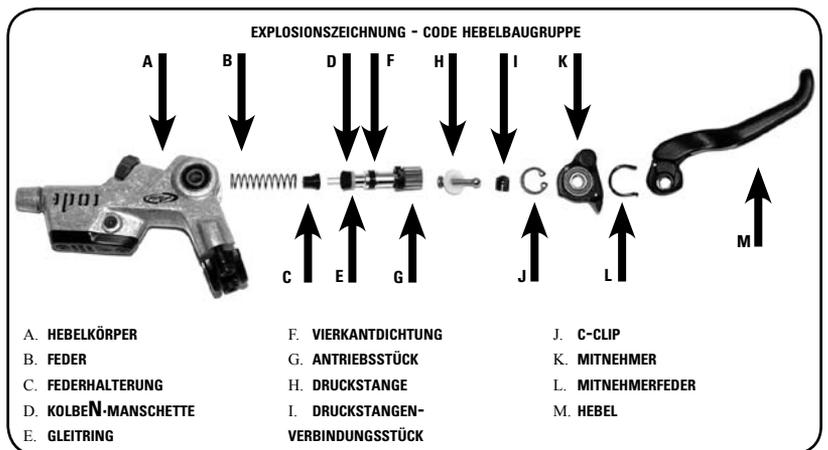
12



13



14



ENTFERNEN DER INNENTEILE (FORTS.)

15. Entfernen Sie mit einer Sprengzange im Hebelkörper den Sprengring an der Basis der Druckstange. Entfernen Sie die Druckstangen- und die innere Kolben/Feder-Baugruppe.

WICHTIG: DIE INNERE KOLBEN/FEDER-BAUGRUPPE IST VORGESpanNT UND SChNELLT AUS DEM HEBELKÖRPER HERAUS. ACHTEN SIE DARAUf, DIE BAUGRUPPE SO AUSZURICHTEN, DASS KEINE GEFahr BESTEHT, ODER FANGEN SIE SIE MIT EINEM PLASTIKBEUTEL AUF.

16. Lösen und entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel den Belageinstellknopf. Entfernen Sie mit einem Dorn das Rastkugellager und die Feder neben dem Belageinstellknopf.

WICHTIG: ACHTEN SIE DARAUf, DASS DAS RASTKUGELLAGER UND DIE FEDER BEIM ENTFERNEN DES BELAGEINSTELLKNOPFS NICHT VERLOREN GEHEN. SIE KÖNNEN DIE BAUGRUPPE BEI DIESEM SCHRITT ÜBER EINEM SAUBEREN LAPPEN HALTEN.

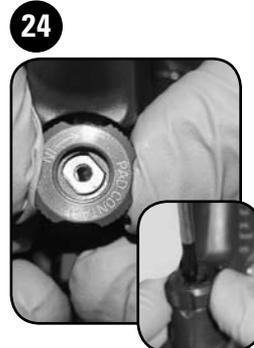
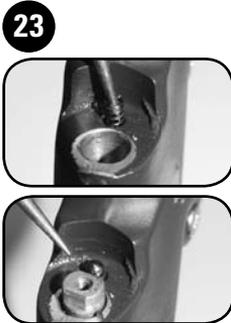
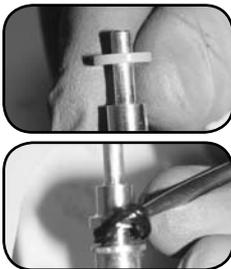
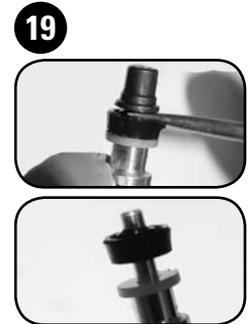
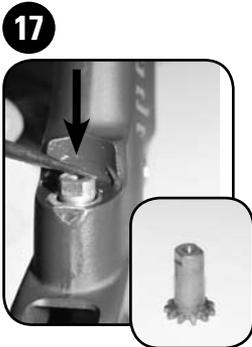
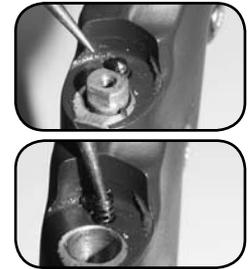
17. Drücken Sie mit einem Dorn oder mit dem Daumen das Kegelrad von der Rückseite vorsichtig aus dem Hebelkörper.

INSPEKTION DER KOLBEN/FEDER-BAUGRUPPE

18. Entnehmen Sie die Feder aus der Kolben/Feder-Baugruppe.
19. Entfernen Sie mit einem kleinen Schlitzschraubendreher die Federhalterung und danach die Kolbenmanschette, den Gleitring und den Vierkant-O-Ring der Sekundärdichtung.
20. Setzen Sie einen neuen Vierkant-O-Ring und danach den Gleitring sowie eine neue Kolbenmanschette mit dem offenen Ende nach außen ein (nicht abgebildet).
21. Setzen Sie die Federhalterung wieder auf den Kolben und lassen Sie die Rückholfeder wieder auf der Federhalterung einrasten.

EINBAU DER INNENTEILE

22. Bauen Sie das Kegelrad in die Antriebsöffnung ein und halten Sie sie mit dem Finger in Position.
23. Bauen Sie die Rastfeder und die Rastkugel in den Hebelkörper ein.
24. Richten Sie den Belageinstellknopf auf das Kegelrad aus, und bauen Sie den Knopf mit einem T-10 Torx-Schlüssel ein. Ziehen Sie den Knopf mit einem Drehmoment von 1 bis 1,2 N·m an. Das Kegelrad sollte jetzt fest sitzen, und Sie müssen es nicht mehr mit



dem Finger halten.

EINBAU DER INNENTEILE (FORTS.)

25. Bauen Sie die Kolben/Feder-Baugruppe in den Hebelkörper ein.

WICHTIG: RICHTEN SIE DEN SCHWARZEN KOLBENSTIFT AUF DER KOLBENZAHNUNG IN DIE STIFFFÜHRUNG IM HEBELKÖRPER EIN.

26. Schieben Sie die Kolben/Feder-Baugruppe weit genug in den Hebelkörper, um die Feder vollständig zusammenzudrücken. Führen Sie bei zusammgedrückter Feder eine Stiftlehre (sie können auch einen kleinen Bohraufsatz oder einen 1,5-mm-Inbusschlüssel verwenden) in die Ausgleichsbohrung ein, um die Baugruppe im Hebelkörper zusammengedrückt zu halten.

WICHTIG: BLICKEN SIE BEI DIESEM SCHRITT NICHT DIREKT IN DEN HEBELKÖRPER. DURCH DAS ZUSAMMENDRÜCKEN WIRD DIE FEDER VORGESpanNT, SODASS SIE BEI FEHLERHAFTER ANBRINGUNG DER STIFTLHRE AUS DEM HEBELKÖRPER HERAUSCHNELLEN KANN.

27. Bauen Sie die Druckstange ein und setzen Sie die Unterlegscheibe auf die Kolbenzahnung auf. Setzen Sie mit einer Sprengringzange den Sprengring in die Vertiefung im Hebelkörper ein, und drehen Sie die Ringöffnungen in die von der Öffnung des Hebelkörpers abgewandte Richtung.
28. Entfernen Sie die Stiftlehre aus der Ausgleichsbohrung. Die Kolben-Baugruppe rastet an der Druckstange und der Unterlegscheibe ein.

EINBAU DES HEBELGRIFFS/MITNEHMERS

29. Führen Sie ein Ende der Hebelrückholfeder in die Bohrung auf dem Hebelmitnehmer ein.
30. Setzen Sie den Hebelgriff auf den Mitnehmer und die Rückholfeder auf, und stellen Sie sicher, dass das frei liegende Federende in der Bohrung auf dem Hebelgriff sitzt. Drehen Sie den Mitnehmer auf dem Bremshebel mit dem Daumen, um ihn auf die Hebelgelenkbohrungen auszurichten.

HINWEIS: SIE KÖNNEN EINE 5-MM-ZUGENDKAPPE VERWENDEN, UM DEN MITNEHMER UND DEN HEBELGRIFF ZUSAMMENZUHALTEN, WENN SIE DIE BAUGRUPPE IN DEN HEBELKÖRPER EINSETZEN.

31. Drücken Sie das Druckstangen-Verbindungsstück wieder in den Schlitz auf dem Mitnehmer.
32. Führen Sie die Hebelgriff-Baugruppe leicht abgewinkelt in den Hebelkörper ein. Das Druckstangen-Verbindungsstück sollte fest auf der frei liegenden Druckstange einrasten.
33. Drehen Sie den Hebel, um die Gelenk- und Hebelkörperbohrungen aufeinander auszurichten, und schieben Sie dann die Innenschraube durch das Lager. Ziehen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die Innenschraube mit 2 bis 2,5 N·m an.

HINWEIS: WENN SIE IN SCHRITT 30 EINE ZUGENDKAPPE VERWENDET HABEN, WIRD DIESE BEIM EINBAUEN DER GELENKINNENSCHRAUBE HERAUSGESCHOBEN. STELLEN SIE SICHER, DASS DAS WERKZEUG

25



26



27



28



29



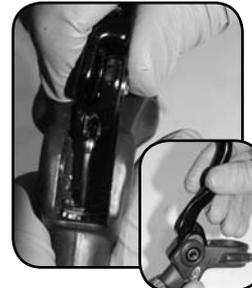
30



31



32



33



VOLLSTÄNDIG ENTFERNT WIRD.

EINBAU DES HEBELGRIFFS/MITNEHMERS (FORTS.)

34. Ziehen Sie den Hebel einige Male, um sicherzustellen, dass er sich vollständig betätigen lässt und ausfedert (nicht abgebildet).
35. Drehen Sie den Belageinstellknopf ein-mal vollständig nach innen und nach außen, um sicherzustellen, dass der gesamte Einstellbereich verfügbar ist (nicht abgebildet).
36. Montieren Sie den Deckel des Membranen-Ausgleichsbehälters mit einem T-10 Torx-Schlüssel und ziehen Sie ihn mit 1 bis 1,2 N·m an.

36



DAMIT IST DIE INSPEKTION DER HEBEL ABGESCHLOSSEN. SIE HABEN GUTE ARBEIT GELEISTET UND KÖNNEN JETZT MIT DEM NÄCHSTEN ABSCHNITT FORTFAHREN: „INSPEKTION DER HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSSÄTTEL - CODE“, SEITE 29. VIEL SPASS!

INSPEKTION DER SCHEIBENBREMSSÄTTEL

ELIXIR R, CR

EINFÜHRUNG

Die Avid-Bremssattel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn der Kolben des Bremssattels schwergängig ist oder nicht problemlos in die Ausgangsposition zurückkehrt, ist möglicherweise der O-Ring des Bremssattelgehäuses/Bremskolbens nicht richtig platziert oder beschädigt. Wenn Ihre Bremse mit Bremsflüssigkeit einer anderen Qualität als DOT 4 oder 5.1 befüllt wurde, sind möglicherweise alle inneren Gummi- und Kunststoffteile beschädigt. Als falsche Bremsflüssigkeit wird häufig Mineralöl oder DOT 5-Öl auf Silikonbasis verwendet. In diesen Situationen ist eine Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen wiederherzustellen.

INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL - WARTUNGSANLEITUNG

STÖRUNGSBESEITIGUNG -

BREMSELAGE SCHWERGÄNGIG ODER KEHRT NUR LANGSAM IN DIE AUSGANGSPOSITION ZURÜCK

Bevor Sie den Bremssattel vollständig zerlegen, können Sie versuchen, den schwergängigen Kolben zu lösen. Gehen Sie folgendermaßen vor: Befestigen Sie das Fahrrad im Montageständer. Drehen Sie das betroffene Rad. Ziehen Sie leicht den Bremshebel, und beobachten Sie nach dem Lösen des Hebels die Bremsbeläge. Ermitteln Sie, auf welcher Seite des Bremssattels der Kolben schwergängig ist. Bauen Sie den Bremssattel aus dem Fahrrad aus. Wenn das Fahrrad über eine Klemmbefestigung verfügt, können Sie diese entweder auch entfernen, oder lediglich den Bremssattel ausbauen und die Befestigung an der Gabel oder am Rahmen belassen. Entfernen Sie den E-Clip aus der Führungsstift-Nut auf der Oberseite des Bremssattels. Entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel den Führungsstift aus dem Bremssattel. Ziehen Sie die Bremsbeläge und die H-Feder heraus. Drücken Sie den intakten Kolben mit einem 10-mm-Ringschlüssel in das Bremssattelgehäuse. Ziehen Sie langsam den Bremshebel um den schwergängigen Kolben nach innen zu bewegen. Drücken Sie den Kolben wieder zurück in den Bremssattel. Wiederholen Sie diese Schritte, bis der innere O-Ring des Bremssattelkolbens richtig sitzt. Beide Kolben sollten sich jetzt frei bewegen. Setzen Sie die Belagklemmfeder, die H-Feder und die Bremsbeläge wieder in den Bremssattel ein. Montieren Sie den Bremssattel wieder am Fahrrad. Drehen Sie das Rad und prüfen Sie die Funktion des Bremssattels. Wenn sich keine Verbesserung zeigt, fahren Sie mit der Wartung des Bremssattels fort.



ERSTE SCHRITTE

1. Bauen Sie den Bremssattel von der Gabel oder vom Rahmen ab, und entfernen Sie die Bremssattel-Klemmbefestigung und die CPS-Baugruppe vom Bremssattel. Legen Sie sie in der richtigen Reihenfolge beiseite (nicht abgebildet).

ENTFERNEN DER BREMSELAGE UND H-FEDER

2. Entfernen Sie den E-Clip aus der Führungsstift-Nut auf der Oberseite des Bremssattels. Entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel den Führungsstift aus dem Bremssattel.
3. Ziehen Sie die Bremsbeläge und die H-Feder heraus.

HINWEIS: BREMSELAGE MÜSSEN AUSGETAUSCHT WERDEN, WENN DIE GESAMTSTÄRKE (HALTEPLATTE UND REIBUNGSMATERIAL)

WENIGER ALS 3 MM BETRÄGT.

2



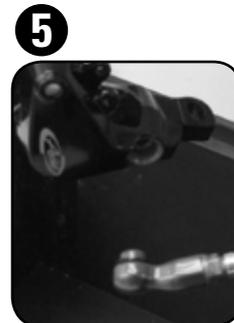
3



CALIPER OVERHAUL SERVICE INSTRUCTIONS (CONT)

NUR ELIXIR CR: AUSBAU UND WARTUNG DER BREMSLEITUNG/ACHSSCHRAUBE

4. Lösen Sie die Achsschraube mit einem 8-mm-Maul- oder -Ringschlüssel. Dabei tritt Bremsflüssigkeit aus. Halten Sie die Baugruppe daher über einen Behälter.
5. Ziehen Sie die Achsschraube vollständig aus dem Bremssattel. Lassen Sie die gesamte Bremsflüssigkeit aus dem Bremssattel in den Behälter laufen.
6. Entfernen und ersetzen Sie den O-Ring auf der Achsschraube und der Halterung.



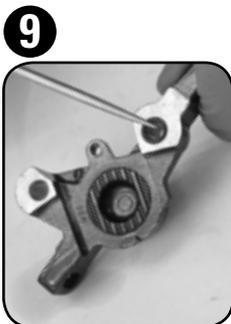
ZERLEGEN UND WARTEN DES BREMSSATTELS

7. Lösen und entfernen Sie mit einem 8-mm-Schlüssel und einem T-30 Torx-Schlüssel die Bremssattelgehäuse-Schrauben.
8. Trennen Sie die Hälften des Bremssattelgehäuses, und öffnen Sie die Bremssattel-Baugruppe.
9. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den O-Ring in der kleinen Bohrung der Halterung (in der Bremssattelgehäuse-Hälfte).



ENTFERNEN UND WARTEN DER BREMSKOLBEN

10. Innere Hälfte des Bremssattelgehäuses: Führen Sie die Düse einer Ausblaspistole in die Achsschraubenbohrung ein. Halten Sie den Bremssattel in einer Hand, und richten Sie den Bremssattelkolben so aus, dass keine Gefahr besteht. Halten Sie einen Finger über die Durchgangsbohrung in der Achsschraube an der anderen Seite des Bremssattelgehäuses, sodass keine Luft entweichen kann. Drücken Sie das Druckluftfutter zusammen, und geben Sie Luft in die Achsschraubenbohrung, während Sie das Bremssattelgehäuse festhalten. Durch die Druckluft löst sich der Bremssattelkolben vom Bremssattel. Ziehen Sie den Kolben vollständig heraus, und entfernen Sie ihn.



WICHTIG: RICHTEN SIE DEN BREMSSATTEL SO AUS, DASS KEINE GEFAHR BESTEHT. FANGEN SIE DEN BREMSSATTEL MIT EINEM TUCH ODER EINEM PLASTIKBEUTEL AUF, UM VERLETZUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN UND DEN KOLBEN NICHT ZU VERLIEREN.

Äußere Hälfte des Bremssattelgehäuses: Führen Sie die Düse einer Ausblaspistole in die Achsschraubenbohrung ein. Halten Sie den Bremssattel in einer Hand, und richten Sie den Bremssattelkolben so aus, dass keine Gefahr besteht. Halten Sie einen Finger über die Durchgangsbohrung in der Achsschraube an der anderen Seite des Bremssattelgehäuses, sodass keine Luft entweichen kann. Drücken Sie das Druckluftfutter zusammen, und geben Sie Luft in die Achsschraubenbohrung, während Sie das Bremssattelgehäuse festhalten. Durch die Druckluft löst sich der Bremssattelkolben vom Bremssattel. Ziehen Sie den Kolben vollständig heraus, und entfernen Sie ihn.



WICHTIG: RICHTEN SIE DEN BREMSSATTEL SO AUS, DASS KEINE GEFAHR BESTEHT. FANGEN SIE DEN BREMSSATTEL MIT EINEM TUCH ODER EINEM PLASTIKBEUTEL AUF, UM VERLETZUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN UND DEN KOLBEN NICHT ZU VERLIEREN.

11. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn die Vierkant-O-Ringe aus das Bremssattelgehäuse-Hälften, und ersetzen Sie sie durch neue Vierkant-O-Ringe.

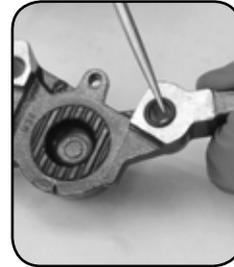
MONTAGE DES BREMSSÄTTELS

12. Prüfen Sie die Bremssattelkolben auf Schäden, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Bauen Sie die Bremssattelkolben wieder in beide Hälften des Bremssattelgehäuses ein. Stellen Sie sicher, dass sich die Kolbenschlitz senkrecht im Bremssattelgehäuse befinden. (dadurch bleiben die Flüssigkeitsschlitz auf der Rückseite des Kolbens auf die Flüssigkeitsstutzen ausgerichtet).
13. Entfernen und ersetzen Sie mit einem Dorn den O-Ring des äußeren Bremssattelgehäuses.
14. Setzen Sie mit einem T-30 Torx-Schlüssel und einem 8-mm-Maulschlüssel die beiden Bremssattelgehäuse-Schrauben wieder ein, und ziehen Sie sie mit 8,5 bis 10,2 N·m fest.
15. Lösen und entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die Entlüftungsschraube.
16. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den O-Ring der Entlüftungsschraube. Dieser O-Ring ist möglicherweise nicht gut zu erkennen. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Entlüftungsschrauben-O-Ring.
17. Setzen Sie die Achsschrauben-Entlüftungsschraube wieder in die Achsschraube ein, und ziehen Sie sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel fest.

12



13



14



15



16



EINBAU DER BREMSBELÄGE

18. Messen Sie die Gesamtdicke jedes Belags (Belag-Halteplatte und Belagmaterial). Wenn die Gesamtdicke weniger als 3 mm beträgt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).
19. Vergewissern Sie sich, dass die H-Feder wie gezeigt auf die Bremsbeläge ausgerichtet ist. Richten Sie die Öffnung in der H-Feder auf die Öffnungen in den Belägen aus. Drücken Sie die Bremsbelag-Feder-Baugruppe zusammen, und setzen Sie sie in den Bremssattel ein. Drücken Sie die Baugruppe fest in den Bremssattel, bis sie einrastet.
20. Montieren Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Bremsbelag-Befestigungsschraube und ziehen Sie sie mit 0,9 bis 1,1 N·m fest. Montieren Sie den „E“-Clip auf der Radseite des Bremssattels. Achten Sie dabei darauf, dass er in der Kerbe in der Befestigungsschraube sitzt.

17



19



20



ABSCHLIESSENDE VERFAHREN (NICHT ABGEBILDET)

21. Nehmen Sie eine Sichtprüfung vor. Überprüfen Sie die Achsschraube und die Halterung auf hervorstehende O-Ringe. Wenn O-Ringe zwischen den Außenkanten der Halterung und der Achsschraube eingeklemmt sind, entfernen Sie sie, und tauschen Sie sie aus. Wiederholen Sie die Schritte für den Einbau.
22. Wischen Sie den zusammengebauten Bremssattel mit Seifenwasser ab, um jegliche Bremsflüssigkeit zu entfernen.
23. Bauen Sie den Bremssattel wieder in das Fahrrad ein, und beachten Sie die Einbauanleitung und die Drehmomente in der Bedienungsanleitung.

DAMIT IST DIE INSPEKTION DES BREMSSÄTTELS ABGESCHLOSSEN. SIE HABEN GUTE ARBEIT GELEISTET UND KÖNNEN JETZT MIT DEM NÄCHSTEN ABSCHNITT FORTFAHREN: „ÄNDERN DER LEITUNGLÄNGE UND ENTLÜFTEN VON HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSEN,.. VIEL SPASS!

JUICY 3, 5, 7, CARBON

EINFÜHRUNG

Die Avid-Bremssattel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn der Kolben des Bremssattels schwergängig ist oder nicht problemlos in die Ausgangsposition zurückkehrt, ist möglicherweise der O-Ring des Bremssattelgehäuses/Bremssattelkolbens nicht richtig platziert oder beschädigt. Wenn Ihre Bremse mit Bremsflüssigkeit einer anderen Qualität als DOT 4 oder 5.1 befüllt wurde, sind möglicherweise alle inneren Gummi- und Kunststoffteile beschädigt. Als falsche Bremsflüssigkeit wird häufig Mineralöl oder DOT 5-Öl auf Silikonbasis verwendet. In diesen Situationen ist eine Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen wiederherzustellen.

INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL - WARTUNGSANLEITUNG

STÖRUNGSBESEITIGUNG -

BREMSELAGE IST SCHWERGÄNGIG ODER KEHRT NUR LANGSAM IN DIE AUSGANGSPOSITION ZURÜCK

Bevor Sie den Bremssattel vollständig zerlegen, können Sie versuchen, den schwergängigen Kolben zu lösen. Gehen Sie folgendermaßen vor: Befestigen Sie das Fahrrad im Montageständer. Drehen Sie das betroffene Rad. Ziehen Sie leicht den Bremshebel, und beobachten Sie nach dem Lösen des Hebels die Bremsbeläge. Ermitteln Sie, auf welcher Seite des Bremssattels der Kolben schwergängig ist. Bauen Sie den Bremssattel aus dem Fahrrad aus. Wenn das Fahrrad über eine Klemmbefestigung verfügt, können Sie diese entweder auch entfernen, oder lediglich den Bremssattel ausbauen und die Befestigung an der Gabel oder am Rahmen belassen. Entfernen Sie mit einer Spitzzange beide Bremsbeläge und die H-Feder. Entfernen Sie die Federbelagklemme von der Außenseite des Bremssattels. Drücken Sie den intakten Kolben mit einem 11-mm-Ringschlüssel in das Bremssattelgehäuse. Ziehen Sie langsam den Bremshebel um den schwergängigen Kolben nach innen zu bewegen. Drücken Sie den Kolben wieder zurück in den Bremssattel. Wiederholen Sie diese Schritte, bis der innere O-Ring des Bremssattelkolbens richtig sitzt. Beide Kolben sollten sich jetzt frei bewegen. Setzen Sie die Belagklemmfeder, die H-Feder und die Bremsbeläge wieder in den Bremssattel ein. Montieren Sie den Bremssattel wieder am Fahrrad. Drehen Sie das Rad und prüfen Sie die Funktion des Bremssattels. Wenn sich keine Verbesserung zeigt, fahren Sie mit der Wartung des Bremssattels fort.



2



ERSTE SCHRITTE

1. Bauen Sie den Bremssattel von der Gabel oder vom Rahmen ab, und entfernen Sie die Bremssattel-Klemmbefestigung und die CPS-Baugruppe vom Bremssattel. Legen Sie sie in der richtigen Reihenfolge beiseite (nicht abgebildet).

ENTFERNEN DER BREMSELAGE UND H-FEDER

2. Greifen Sie mit einer Spitzzange einen der Beläge, und schieben Sie ihn in Richtung der Mitte des Bremssattels (dadurch wird die Bremsbelag-Halteplatte vom Zapfen in der Mitte des Kolbens gelöst), und ziehen Sie den Belag gerade heraus. Wiederholen Sie den Vorgang für den anderen Belag.

HINWEIS: WENN DIE H-FEDER NICHT MIT DEM ZWEITEN BREMSELAGE HERAUSSTRITT, SCHIEBEN SIE SIE VON DER OFFENEN OBERSEITE DES BREMSSATTELS MIT EINEM DORN ODER MIT DEM FINGER HERAUS.

3. Entfernen Sie die Federbelagklemme von der Außenseite des Bremssattels.

HINWEIS: BREMSBELÄGE MÜSSEN AUSGETAUSCHT WERDEN, WENN DIE GESAMTSTÄRKE (HALTEPLATTE UND REIBUNGSMATERIAL) WENIGER ALS 3 MM BETRÄGT.

AUSBAU UND WARTUNG DER BREMSLEITUNG/ACHSSCHRAUBE

4. Lösen Sie die Achsschraube mit einem 8-mm-Maul- oder -Ringschlüssel. Dabei tritt Bremsflüssigkeit aus. Halten Sie die Baugruppe daher über einen Behälter.
5. Ziehen Sie die Achsschraube vollständig aus dem Bremssattel. Lassen Sie die gesamte Bremsflüssigkeit aus dem Bremssattel in den Behälter laufen.
6. Entfernen Sie die O-Ringe auf beiden Seiten der Bremsleitungshalterung, und ersetzen Sie sie durch neue O-Ringe.
7. Setzen Sie die Achsschraube wieder in die Bremsleitungshalterung ein. Stellen Sie sicher, dass der äußere O-Ring der Halterung nicht durch das Gewinde der Achsschraube beschädigt wird. Dies kann zu Undichtigkeiten führen. Legen Sie die Leitung und die Achsschraube beiseite.

ZERLEGEN UND WARTEN DES BREMSSATTELS

8. Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel alle drei Schrauben des Bremssattelgehäuses. Es gibt drei verschiedene Schraubenlängen. Legen Sie sie in der richtigen Reihenfolge beiseite.
9. Trennen Sie die Hälften des Bremssattelgehäuses, und öffnen Sie die Bremssattel-Baugruppe.
10. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den O-Ring in der kleinen Bohrung der Halterung (in der Bremssattelgehäuse-Hälfte).

ENTFERNEN UND WARTEN DER BREMSKOLBEN

11. Innere Hälfte des Bremssattelgehäuses: Führen Sie die Düse einer Ausblaspistole in die Achsschraubenbohrung ein. Halten Sie den Bremssattel in einer Hand, und richten Sie den Bremssattelkolben so aus, dass keine Gefahr besteht. Drücken Sie das Druckluftfutter zusammen, und geben Sie Luft in die Achsschraubenbohrung, während Sie das Bremssattelgehäuse festhalten. Durch die Druckluft löst sich der Bremssattelkolben vom Bremssattel. Ziehen Sie den Kolben vollständig heraus, und entfernen Sie ihn.

WICHTIG: RICHTEN SIE DEN BREMSSATTEL SO AUS, DASS KEINE GEFAHR BESTEHT. FANGEN SIE DEN BREMSSATTEL MIT EINEM TUCH ODER EINEM PLASTIKBEUTEL AUF, UM VERLETZUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN UND DEN KOLBEN NICHT ZU VERLIEREN.

12. Äußere Hälfte des Bremssattelgehäuses: Führen Sie die Düse einer Ausblaspistole in die Achsschraubenbohrung ein. Halten Sie den Bremssattel in einer Hand, und richten Sie den Bremssattelkolben so aus, dass keine Gefahr besteht. Halten Sie einen Finger über die Durchgangsbohrung in der Achsschraube an der anderen Seite des Bremssattelgehäuses, sodass keine Luft entweichen kann. Drücken Sie das Druckluftfutter zusammen, und geben Sie Luft in die Achsschraubenbohrung, während Sie das Bremssattelgehäuse festhalten. Durch die Druckluft löst sich der Bremssattelkolben vom Bremssattel. Ziehen Sie den Kolben vollständig heraus, und entfernen Sie ihn.

WICHTIG: RICHTEN SIE DEN BREMSSATTEL SO AUS, DASS KEINE GEFAHR BESTEHT. FANGEN SIE DEN BREMSSATTEL MIT EINEM TUCH ODER EINEM PLASTIKBEUTEL AUF, UM VERLETZUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN UND DEN KOLBEN NICHT ZU VERLIEREN.

13. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn die Vierkant-O-Ringe aus den Bremssattelgehäuse-Hälften, und ersetzen Sie sie durch neue Vierkant-O-Ringe.

3



4



5



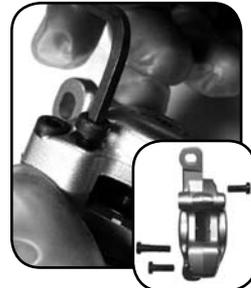
6



7



8



9



10



11



12



13



MONTAGE DES BREMSSÄTTELS

14. Prüfen Sie die Bremssattelkolben auf Schäden, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Bauen Sie die Bremssattelkolben wieder in beide Hälften des Bremssattelgehäuses ein.
15. Setzen Sie in die Achsschraubenbohrung an der Außenseite des Bremssattelgehäuses einen neuen Achsschrauben-O-Ring ein.
16. Setzen Sie die Bremssattelschraube in den Bremssattel ein, der näher an der Achsschraubenbohrung liegt, und ziehen Sie sie fest. Achten Sie darauf, dass der neue Bremssattel-Achsschrauben-O-Ring sich nicht verschiebt (nicht abgebildet).
17. Setzen Sie die beiden verbleibenden Bremssattelgehäuse-Schrauben ein und ziehen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel alle drei Schrauben mit 4,9 bis 5,9 N·m an.
18. Setzen Sie die Achsschraube wieder in die Achsschraubenbohrung des Bremssattels ein. Schrauben Sie sie von Hand fest, und ziehen Sie sie mit einem 8-mm-Ringschlüssel mit 4,9 bis 5,9 N·m an. Achten Sie darauf, die O-Ringe bei der Montage nicht einzuklemmen.
19. Lösen und entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die Achsschrauben-Entlüftungsschraube.
20. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den O-Ring der Entlüftungsschraube. Dieser O-Ring ist möglicherweise nicht gut zu erkennen. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Entlüftungsschrauben-O-Ring.
21. Setzen Sie die Achsschrauben-Entlüftungsschraube wieder in die Achsschraube ein, und ziehen Sie sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel fest.

14



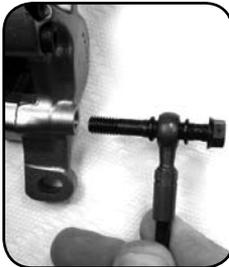
15



17



18



19



20



21



22



24



EINBAU DER BREMSBELÄGE

22. Setzen Sie die Federbelagklemme in die Außenseite des Bremssattels ein.
23. Messen Sie die Gesamtdicke jedes Belags (Belag-Halteplatte und Belagmaterial). Wenn die Gesamtdicke weniger als 3 mm beträgt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).
24. Platzieren Sie die H-Feder zwischen den beiden Belägen. Der gekrümmte Griff des inneren Belags sollte in Richtung der Innenseite des Bremssattels weisen. Drücken Sie die Bremsbelag/Feder-Baugruppe zusammen, und schieben Sie sie fest in den Bremssattel, bis sie hörbar einrastet. Die Baugruppe ist damit im Bremssattelgehäuse ordnungsgemäß befestigt.



ABSCHLIESSENDE VERFAHREN (NICHT ABGEBILDET)

25. Nehmen Sie eine Sichtprüfung vor. Überprüfen Sie die Achsschraube und die Halterung auf hervorstehende O-Ringe. Wenn O-Ringe zwischen den Außenkanten der Halterung und der Achsschraube eingeklemmt sind, entfernen Sie sie, und tauschen Sie sie aus. Wiederholen Sie die Schritte für den Einbau.
26. Wischen Sie den zusammengebauten Bremssattel mit Seifenwasser ab, um jegliche Bremsflüssigkeit zu entfernen.
27. Bauen Sie den Bremssattel wieder in das Fahrrad ein, und beachten Sie die Einbauanleitung und die Drehmomente in der Bedienungsanleitung.

DAMIT IST DIE INSPEKTION DES BREMSSÄTTELS ABGESCHLOSSEN. SIE HABEN GUTE ARBEIT GELEISTET UND KÖNNEN JETZT MIT DEM NÄCHSTEN ABSCHNITT FORTFAHREN: „ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE UND ENTLÜFTEN VON HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSEN“, VIEL SPASS!

JUICY ULTIMATE

EINFÜHRUNG

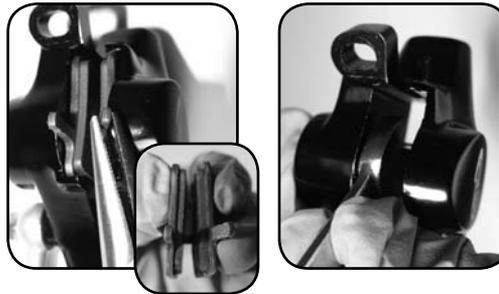
Die Avid-Bremssattel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn der Kolben des Bremssattels schwergängig ist oder nicht problemlos in die Ausgangsposition zurückkehrt, ist möglicherweise der O-Ring des Bremssattelgehäuses/Bremssattelkolbens nicht richtig platziert oder beschädigt. Wenn Ihre Bremse mit Bremsflüssigkeit einer anderen Qualität als DOT 4 oder 5.1 befüllt wurde, sind möglicherweise alle inneren Gummi- und Kunststoffteile beschädigt. Als falsche Bremsflüssigkeit wird häufig Mineralöl oder DOT 5-Öl auf Silikonbasis verwendet. In diesen Situationen ist eine Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen wiederherzustellen.

INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL - WARTUNGSANLEITUNG

STÖRUNGSBESEITIGUNG -

BREMSELAGE IST SCHWERGÄNGIG ODER KEHRT NUR LANGSAM IN DIE AUSGANGSPOSITION ZURÜCK

Bevor Sie den Bremssattel vollständig zerlegen, können Sie versuchen, den schwergängigen Kolben zu lösen. Gehen Sie folgendermaßen vor: Befestigen Sie das Fahrrad im Montageständer. Drehen Sie das betroffene Rad. Ziehen Sie leicht den Bremshebel, und beobachten Sie nach dem Lösen des Hebels die Bremsbeläge. Ermitteln Sie, auf welcher Seite des Bremssattels der Kolben schwergängig ist. Bauen Sie den Bremssattel aus dem Fahrrad aus. Wenn das Fahrrad über eine Klemmbefestigung verfügt, können Sie diese entweder auch entfernen, oder lediglich den Bremssattel ausbauen und die Befestigung an der Gabel oder am Rahmen belassen. Entfernen Sie mit einer Spitzzange beide Bremsbeläge und die H-Feder. Drücken Sie den intakten Kolben mit einem 11-mm-Ringschlüssel in das Bremssattelgehäuse. Ziehen Sie langsam den Bremshebel um den schwergängigen Kolben nach innen zu bewegen. Drücken Sie den Kolben wieder zurück in den Bremssattel. Wiederholen Sie diese Schritte, bis der innere O-Ring des Bremssattelkolbens richtig sitzt. Beide Kolben sollten sich jetzt frei bewegen. Setzen Sie die H-Feder und die Bremsbeläge wieder in den Bremssattel ein. Montieren Sie den Bremssattel wieder am Fahrrad. Drehen Sie das Rad und prüfen Sie die Funktion des Bremssattels. Wenn sich keine Verbesserung zeigt, fahren Sie mit der Wartung des Bremssattels fort.



ERSTE SCHRITTE

1. Bauen Sie den Bremssattel von der Gabel oder vom Rahmen ab, und entfernen Sie die Bremssattel-Klemmbefestigung und die CPS-Baugruppe vom Bremssattel. Legen Sie sie in der richtigen Reihenfolge beiseite (nicht abgebildet).



ENTFERNEN DER BREMSELAGE UND H-FEDER

2. Greifen Sie mit einer Spitzzange einen der Beläge, und schieben Sie ihn in Richtung der Mitte des Bremssattels (dadurch wird die Bremsbelag-Halteplatte vom Zapfen in der Mitte des Kolbens gelöst), und ziehen Sie den Belag gerade heraus. Wiederholen Sie den Vorgang für den anderen Belag.

HINWEIS: WENN DIE H-FEDER NICHT MIT DEM ZWEITEN BREMSELAGE HERAUSTRITT, SCHIEBEN SIE SIE VON DER OFFENEN OBERSEITE DES BREMSSATTELS MIT EINEM DORN ODER MIT DEM FINGER HERAUS.

HINWEIS: BREMSELAGE MÜSSEN AUSGETAUSCHT WERDEN, WENN DIE GESAMTSTÄRKE (HALTEPLATTE UND REIBUNGSMATERIAL) WENIGER ALS 3 MM BETRÄGT.

AUSBAU UND WARTUNG DER BREMSLEITUNG/ACHSSCHRAUBE

3. Lösen Sie die Achsschraube mit einem 8-mm-Maul- oder -Ringschlüssel. Dabei tritt Bremsflüssigkeit aus. Halten Sie die Baugruppe daher über einen Behälter.
4. Ziehen Sie die Achsschraube vollständig aus dem Bremssattel. Lassen Sie die gesamte Bremsflüssigkeit aus dem Bremssattel in den Behälter laufen.
5. Entfernen Sie die O-Ringe aus der Bremsleitungshalterung und der Achsschraube, und ersetzen Sie sie durch neue O-Ringe.
6. Setzen Sie die Achsschraube wieder in die Bremsleitungshalterung ein. Stellen Sie sicher, dass der äußere O-Ring der Halterung nicht durch das Gewinde der Achsschraube beschädigt wird. Dies kann zu Undichtigkeiten führen. Legen Sie die Leitung und die Achsschraube beiseite.

3



4



5



6



7



8



ENTFERNEN UND WARTEN DES BREMSKOLBENS

7. Schieben Sie mit einem 11-mm-Ringschlüssel den äußeren Kolben in den Bremssattel, bis er mit der Innenseite des Bremssattels abschließt.
8. Drücken Sie vorsichtig mit einem Schlitzschraubendreher gegen den äußeren Kolben, während Sie den Bremssattel so ausrichten, dass keine Gefahr besteht (wenn Sie den inneren Kolben zuerst ausbauen möchten, müssen Sie den äußeren Kolben festhalten). Führen Sie die Düse einer Ausblaspistole in die Achsschrauben-Durchgangsbohrung ein. Drücken Sie das Druckluftfutter zusammen, und geben Sie Luft in die Achsschraubenbohrung. Durch die Druckluft löst sich der innere Bremssattelkolben vom Bremssattel. Ziehen Sie den Kolben durch die Bremsbelagöffnung aus dem Bremssattelgehäuse.
HINWEIS: MÖGLICHERWEISE MÜSSEN SIE EINE SPITZZANGE VERWENDEN, UM DEN KOLBEN AUS DEM BREMSSATTELGEHÄUSE ZU ZIEHEN. ACHTEN SIE DARAUF, DEN KOLBEN NICHT ZU VERKRATZEN. WENN SIE DEN KOLBEN VERKRATZEN, MÜSSEN SIE IHN ERSETZEN.

9



10



11



WICHTIG: RICHTEN SIE DEN BREMSSATTEL SO AUS, DASS KEINE GEFAHR BESTEHT. SIE KÖNNEN DIESEN SCHRITT IN EINEM PLASTIKBEUTEL AUSFÜHREN, UM VERLETZUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN UND DEN KOLBEN NICHT ZU VERLIEREN.

9. Drehen Sie die Kolbenabdeckung mit einem 8-mm-Inbusschlüssel im Uhrzeigersinn, um den Kolben in bzw. aus dem Bremssattelgehäuse zu schieben. Ziehen Sie den Kolben durch die Bremsbelagöffnung aus dem Bremssattelgehäuse.
10. Drücken Sie die Kolbenabdeckung in das Bremssattelgehäuse, und entfernen Sie sie durch die Bremsbelagöffnung.
11. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den O-Ring von der Kolbenabdeckung, und ersetzen Sie ihn durch einen neuen O-Ring.
12. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn die inneren und äußeren Vierkant-O-Ringe vom Bremssattelgehäuse, und ersetzen sie durch neue O-Ringe.

12



13



14



HINWEIS: VERWENDEN SIE BEIM EINBAUEN DER NEUEN VIERKANT-O-RINGE DIE FLACHE SEITE EINES DORNS, UM DEN O-RING IN DIE O-RING-NUT EINZUSETZEN. DREHEN SIE DIE FLACHE SEITE DES DORNS UM DEN GESAMTEN O-RING.

13. Entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die Entlüftungsschraube der Bremssattelgehäuse-Baugruppe.
14. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den O-Ring von der Entlüftungsschraube, und ersetzen Sie ihn durch einen neuen O-Ring.

EINBAU DER BREMSKOLBEN

15. Prüfen Sie die Bremssattelkolben auf Schäden, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls (nicht abgebildet).
16. Setzen Sie den inneren Kolben durch die Belagöffnung ein, und drücken Sie ihn mit einem 11-mm-Ringschlüssel fest in das Bremssattelgehäuse.
17. Setzen Sie die Kolbenabdeckung durch die Belagöffnung ein. Schrauben Sie mit einem 8-mm-Ringschlüssel die Kolbenabdeckung gegen den Uhrzeigersinn, bis sie fest im Bremssattelgehäuse sitzt.
18. Setzen Sie den äußeren Kolben durch die Belagöffnung ein, und drücken Sie ihn mit einem 11-mm-Ringschlüssel fest in das Bremssattelgehäuse.
19. Montieren Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die Entlüftungsschraube der Bremssattelgehäuse-Baugruppe.

16



17



18



19



20



21



EINBAU DER BREMSLEITUNG/ACHSSCHRAUBE

20. Setzen Sie die Achsschraube wieder in die Achsschraubenbohrung im Bremssattel ein, und richten Sie die Halterung auf den gewünschten Winkel aus. Schrauben Sie sie von Hand fest, und ziehen Sie sie mit einem 8-mm-Ringschlüssel mit 4,9 bis 5,9 N-m an. Achten Sie darauf, den Achsschrauben-O-Ring bei der Montage nicht einzuklemmen.
21. Lösen und entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die Achsschrauben-Entlüftungsschraube.
22. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den O-Ring der Entlüftungsschraube. Dieser O-Ring ist möglicherweise nicht gut zu erkennen. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Entlüftungsschrauben-O-Ring.
23. Setzen Sie die Achsschrauben-Entlüftungsschraube wieder in die Achsschraube ein, und ziehen Sie sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel fest.

22



23



25



EINBAU DER BREMSBELÄGE

24. Messen Sie die Gesamtdicke jedes Belags (Belag-Halteplatte und Belagmaterial). Wenn die Gesamtdicke weniger als 3 mm beträgt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).
25. Platzieren Sie die H-Feder zwischen den beiden Belägen. Der gekrümmte Griff des inneren Belags sollte in Richtung der Innenseite des Bremssattels weisen. Drücken Sie die Bremsbelag/Feder-Baugruppe zusammen, und schieben Sie sie fest in den Bremssattel, bis sie hörbar einrastet. Die Baugruppe ist damit im Bremssattelgehäuse ordnungsgemäß befestigt.



ABSCHLIESSENDE VERFAHREN (NICHT ABGEBILDET)

26. Nehmen Sie eine Sichtprüfung vor. Überprüfen Sie die Achsschraube und die Halterung auf hervorstehende O-Ringe. Wenn O-Ringe zwischen den Außenkanten der Halterung und der Achsschraube eingeklemmt sind, entfernen Sie sie, und tauschen Sie sie aus. Wiederholen Sie die Schritte für den Einbau.
27. Wischen Sie den zusammengebauten Bremssattel mit Seifenwasser ab, um jegliche Bremsflüssigkeit zu entfernen.
28. Bauen Sie den Bremssattel wieder in das Fahrrad ein, und beachten Sie die Hinweise zum Einbau und den Drehmomenten in der Bedienungsanleitung.

DAMIT IST DIE INSPEKTION DES BREMSSATTELS ABGESCHLOSSEN. SIE HABEN GUTE ARBEIT GELEISTET UND KÖNNEN JETZT MIT DEM NÄCHSTEN ABSCHNITT FORTFAHREN: „ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE UND ENTLÜFTEN VON HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSEN“. VIEL SPASS!

CODE, CODE 5

EINFÜHRUNG

Die Avid-Bremssattel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn der Kolben des Bremssattels schwergängig ist oder nicht problemlos in die Ausgangsposition zurückkehrt, ist möglicherweise der O-Ring des Bremssattelgehäuses/Bremskolbens nicht richtig platziert oder beschädigt. Wenn Ihre Bremse mit Bremsflüssigkeit einer anderen Qualität als DOT 4 oder 5.1 befüllt wurde, sind möglicherweise alle inneren Gummi- und Kunststoffteile beschädigt. Als falsche Bremsflüssigkeit wird häufig Mineralöl oder DOT 5-Öl auf Silikonbasis verwendet. In diesen Situation ist eine Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen wiederherzustellen.

INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL - WARTUNGSANLEITUNG

STÖRUNGSBESEITIGUNG -

BREMSELAG IST SCHWERGÄNGIG ODER KEHRT NUR LANGSAM IN DIE AUSGANGSPOSITION ZURÜCK

Bevor Sie den Bremssattel vollständig zerlegen, können Sie versuchen, den schwergängigen Kolben zu lösen. Gehen Sie folgendermaßen vor: Befestigen Sie das Fahrrad im Montageständer. Drehen Sie das betroffene Rad. Ziehen Sie leicht den Bremshebel, und beobachten Sie nach dem Lösen des Hebels die Bremsbeläge. Ermitteln Sie, auf welcher Seite des Bremssattels der Kolben schwergängig ist. Bauen Sie den Bremssattel aus dem Fahrrad aus. Wenn das Fahrrad über eine Klemmbefestigung verfügt, können Sie diese entweder auch entfernen, oder lediglich den Bremssattel ausbauen und die Befestigung an der Gabel oder am Rahmen belassen. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den E-Clip aus der Führungsstift-Nut auf der Oberseite des Bremssattels. Entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel den Führungsstift aus dem Bremssattel. Ziehen Sie die Bremsbeläge und die H-Feder heraus. Drücken Sie den intakten Kolben mit einem 10-mm-Ringschlüssel in das Bremssattelgehäuse. Ziehen Sie langsam den Bremshebel um den schwergängigen Kolben nach innen zu bewegen. Drücken Sie den Kolben wieder zurück in den Bremssattel. Wiederholen Sie diese Schritte, bis der innere O-Ring des Bremssattelkolbens richtig sitzt. Beide Kolben sollten sich jetzt frei bewegen. Setzen Sie die Belagklemmfeder, die H-Feder und die Bremsbeläge wieder in den Bremssattel ein. Montieren Sie den Bremssattel wieder am Fahrrad. Drehen Sie das Rad und prüfen Sie die Funktion des Bremssattels. Wenn sich keine Verbesserung zeigt, fahren Sie mit der Wartung des Bremssattels fort.



ERSTE SCHRITTE

1. Bauen Sie den Bremssattel von der Gabel oder vom Rahmen ab, und entfernen Sie die Bremssattel-Klemmbefestigung und die CPS-Baugruppe vom Bremssattel. Legen Sie sie in der richtigen Reihenfolge beiseite (nicht abgebildet).

INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

ENTFERNEN DER BREMSBELÄGE UND H-FEDER

2. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den E-Clip aus der Führungsstift-Nut auf der Oberseite des Bremssattels.
3. Entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel den Führungsstift aus dem Bremssattel.
4. Drücken Sie die Bremsbeläge zusammen, damit die Kolben frei liegen, und ziehen Sie die Bremsbeläge und die H-Feder vom Bremssattel ab.

2



3



4



ZERLEGEN UND WARTEN DES BREMSSATTELS

5. Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel alle vier Bremssattelgehäuse-Schrauben, bis sich zwischen den Bremssattelhälften ein schmaler Spalt zeigt. Dies erleichtert das Entfernen der Achsschraube.
6. Lösen und entfernen Sie mit zwei 4-mm-Inbusschlüsseln die Innenschraube und die Achsschrauben-Überwurfmutter.
7. Entfernen Sie alle vier Bremssattelgehäuse-Schrauben vollständig, zerlegen Sie das Bremssattelgehäuse in zwei Hälften, und entfernen Sie die Halterung.
8. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn die O-Ringe von unterhalb den Köpfen der Innenschraube und der Achsschrauben-Überwurfmutter, und ersetzen Sie sie durch neue O-Ringe.
9. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn die O-Ringe der Halterung auf der rechten und linken Seite der Bremssattelhälften, und ersetzen Sie sie durch neue O-Ringe.

5



6



7



ENTFERNEN UND WARTEN DES BREMSKOLBENS

10. Führen Sie die Düse einer Ausblaspistole in die Achsschraubenbohrung ein. Nehmen Sie den Bremssattel in einem Lappen in die Hand, und halten Sie mit dem Daumen oder Finger die Bohrung der Achsschraube auf der Rückseite des Bremssattelgehäuses zu. Drücken Sie das Druckluftfutter zusammen, und geben Sie Luft in die Achsschraubenbohrung. Durch die Druckluft löst sich der Bremssattelkolben aus den Kolbenbohrungen.

WICHTIG: RICHTEN SIE DEN BREMSSATTEL SO AUS, DASS KEINE GEFAHR BESTEHT. SIE KÖNNEN DIESEN SCHRITT IN EINEM PLASTIKBEUTEL AUSFÜHREN, UM VERLETZUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN UND DEN KOLBEN NICHT ZU VERLIEREN.

HINWEIS: AUFGRUND DER BAUWEISE EINES VIER-KOLBEN-BREMSSATTELS KÖNNEN DIE BEIDEN KOLBEN IN JEDER HÄLFTE DES BREMSSATTELS NICHT GLEICHZEITIG GELÖST WERDEN. UM DEN ZWEITEN KOLBEN ZU ENTFERNEN, VERSCHLIESSEN SIE MIT DEM DAUMEN DIE LEERE KOLBENBOHRUNG, ODER SUCHEN SIE NACH EINER STECKSCHLÜSSEL-VERLÄNGERUNG (METRISCH), DIE GENAU IN DIE KOLBENBOHRUNG PASST, UND VERSCHLIESSEN SIE DAS ENDE DER VERLÄNGERUNG MIT DEM DAUMEN. WIEDERHOLEN SIE SCHRITT 10, UM DEN LETZTEN KOLBEN ZU ENTFERNEN.

11. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn die Vierkant-O-Ringe aus den einzelnen Kolbenbohrungen, und ersetzen Sie sie durch neue O-Ringe.
12. Entfernen Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die Achsschrauben-Entlüftungsschrauben von der Oberseite des Bremssattels.
13. Entfernen Sie die O-Ringe von den Entlüftungsschrauben, und ersetzen Sie sie durch neue O-Ringe.

10



8



9



12



13



MONTAGE DES BREMSSÄTTELS

14. Prüfen Sie die Bremssattelkolben auf Schäden, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Bauen Sie die Bremssattelkolben wieder in beide Hälften des Bremssattelgehäuses ein.
HINWEIS: SIE KÖNNEN SICH DIE MONTAGE ERLEICHTERN, INDEM SIE DIE KOLBEN BEIM EINBAU LANGSAM IM UHRZEIGERSINN DREHEN.
15. Setzen Sie die Achsschrauben-Überwurfmutter in die linke Hälfte (Außenseite) des Bremssattels ein. Schieben Sie die Halterung auf die Innenschraube, und stellen Sie ihn auf den gewünschten Winkel ein.
16. Fügen Sie die beiden Bremssattelhälften zusammen, und setzen Sie die Achsschrauben-Überwurfmutter und die vier Bremssattelgehäuse-Schrauben ein. Ziehen Sie mit zwei 4-mm-Inbusschlüsseln die Achsschraube mit 2,9 bis 3,4 N·m an. Ziehen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die Bremssattelgehäuse-Schrauben mit 5,9 bis 6,3 N·m an.
17. Montieren Sie mit einem T-10 Torx-Schlüssel die beiden Entlüftungsschrauben wieder in die obere Hälfte des Bremssattelgehäuses ein, und ziehen Sie sie mit 0,6 bis 0,7 N·m fest.

EINBAU DER BREMSBELÄGE

18. Überprüfen und messen Sie beide Bremsbeläge. Wenn die Gesamtdicke (Bremsbelag-Halteplatte und Reibungsmaterial) weniger als 3 mm beträgt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).
19. Platzieren Sie die H-Feder zwischen den beiden Belägen.
HINWEIS: DIE CODE-BELÄGE SIND SYMMETRISCH, ES GIBT KEINE SPEZIELLEN TEILE FÜR LINKS UND RECHTS.
20. Verwenden Sie die „Belageinbau“-Funktion des Belagabstandswerkzeugs. Setzen Sie die Belaggriffe so in das „Belageinbau“-Werkzeug ein, dass es die Beläge zusammenhält.
21. Führen Sie die Beläge und das Bremsbelagwerkzeug in den Bremssattel ein, bis die Bohrungen auf der Oberseite der Beläge auf die Führungsstiftbohrungen in der Oberseite des Bremssattels ausgerichtet sind.
22. Schieben Sie den Führungsstift durch die Bremssattelgehäuse-Hälften und die Bremsbeläge. Ziehen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel den Führungsstift mit 1,5 bis 1,9 N·m an.
23. Entfernen Sie das Bremsbelagwerkzeug. Die H-Feder drückt die Beläge in Position.
24. Setzen Sie mit dem Daumen oder mit dem Finger den E-Clip in die Nut am Ende des Führungsstifts ein.



ABSCHLIESSENDE VERFAHREN (NICHT ABGEBILDET)

25. Nehmen Sie eine Sichtprüfung vor. Überprüfen Sie die Achsschraube und die Halterung auf hervorstehende O-Ringe. Wenn O-Ringe zwischen den Außenkanten der Halterung und der Achsschraube eingeklemmt sind, entfernen Sie sie, und tauschen Sie sie aus. Wiederholen Sie die Schritte für den Einbau.
26. Wischen Sie den zusammengebauten Bremssattel mit Seifenwasser ab, um jegliche Bremsflüssigkeit zu entfernen.
27. Bauen Sie den Bremssattel wieder in das Fahrrad ein, und beachten Sie die Hinweise zum Einbau und den Drehmomenten in der Bedienungsanleitung.

DAMIT IST DIE INSPEKTION DES BREMSSATTELS ABGESCHLOSSEN. SIE HABEN GUTE ARBEIT GELEISTET UND KÖNNEN JETZT MIT DEM NÄCHSTEN ABSCHNITT FORTFAHREN: „ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE UND ENTLÜFTEN VON HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSEN“. VIEL SPASS!

BB7 MOUNTAIN & ROAD

EINFÜHRUNG

Die Avid-Bremssattel-Baugruppen müssen gewartet werden, um die optimale Funktion der Bremsen zu gewährleisten. Wenn der Kolben des Bremssattels schwergängig ist oder nicht problemlos in die Ausgangsposition zurückkehrt, ist möglicherweise der O-Ring des Bremssattelgehäuses/Bremskolbens nicht richtig platziert oder beschädigt. Die Inspektion und/oder der Austausch dieser Teile aus einem der vorgenannten Gründe gewährleistet die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen.

INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL: ZERLEGEN - WARTUNGSANLEITUNG

STÖRUNGSBESEITIGUNG (NICHT ABGEBILDET)

Das gängigste Problem bei der BB7-Bremse ist, dass der äußere Druckfuß sich lösen kann, wenn der Einstellknopf auf der Außenseite zu weit im Uhrzeigersinn gedreht wird, ohne dass der Rotor sich im Bremssattel befindet (bei abgenommenem Rad oder ausgebautem Bremssattel). Die Bremse ist nicht defekt und muss nicht zerlegt werden, um den Druckfuß wieder einzubauen. Um den Druckfuß zu ersetzen, drehen Sie den Einstellknopf auf der Außenseite gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Wenn der Knopf nicht stoppt, hat sich die Fußschraube (deren Ende in der Mitte des Knopfes sichtbar ist) vom Knopf und möglicherweise aus dem Gewinde im Antriebsmitnehmer gelöst. Entfernen Sie in diesem Fall den Knopf, und drehen Sie mit einer kleinen Spitzzange oder einem Schrader-Ventilwerkzeug die Fußschraube bis zum Anschlag vollständig zurück. Der Druckfuß kann jetzt ersetzt werden. Setzen Sie den Druckfuß wieder in die Bohrung ein, indem Sie in der Mitte fest darauf drücken. Der Druckfuß rastet ein. Wenn Sie den Knopf abgenommen haben, bringen Sie ihn wieder an, und Sie sind fertig!

ERSTE SCHRITTE

1. Entfernen Sie die Zugbefestigungsschraube und die Platte, und ziehen Sie die Zughülle und den Innenzug aus dem Bremssattel. Entfernen Sie die Gummi-Zugmanschetten.

ENTFERNEN DER BREMSBELÄGE

2. Drehen Sie die beiden Einstellknöpfe vollständig heraus (gegen den Uhrzeigersinn), drücken Sie die Beläge zusammen, und ziehen Sie die Beläge mit der Bremsbelag-Federklemme gerade aus dem Bremssattel.



INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL: ZERLEGEN - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

ENTFERNEN DES ÄUSSEREN EINSTELLKNOPFS

3. Entfernen Sie den äußeren Belageinstellknopf mit einem kleinen Schlitzschraubendreher. Achten Sie darauf, die Oberfläche des Druckarms nicht zu verkratzen.
4. Drehen Sie die jetzt frei liegende Fußschraube gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

3



4



5



ENTFERNEN DES DRUCKARMS

5. Halten Sie den unter Federspannung stehenden Druckarm gut fest.
6. Entfernen Sie mit einem 11-mm-Schlüssel die Befestigungsschraube des Druckarms. Entfernen Sie die Sicherungsscheibe.
7. Entfernen Sie den Druckarm, die äußere Körperdichtung und Feder, danach die Unterlegscheibe mit der Sechskantöffnung.

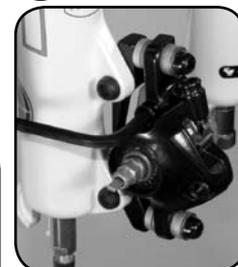
6



7



8



ENTFERNEN DER ANTRIEBSMITNEHMER/ÄUSSERER DRUCKFUSS-BAUGRUPPE

8. Entfernen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die beiden Bremssattelgehäuse-Schrauben.
- HINWEIS: DIE SCHRAUBEN HABEN UNTERSCHIEDLICHE LÄNGEN.**
9. Entfernen Sie vorsichtig die innere Bremssattelgehäuse-Hälfte, und legen Sie sie beiseite.
 10. Entfernen Sie den Belag-Sicherungsring, und legen Sie ihn beiseite.
 11. Ziehen Sie die Antriebsmitnehmer/ äußere Druckfuß-Baugruppe heraus. Achten Sie darauf, keines der drei Kugellager zu verlieren.
 12. Entfernen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die äußere Bremssattelgehäuse-Hälfte vom Fahrrad, und legen Sie sie beiseite.

9



10



11



ZERLEGEN DES ANTRIEBSMITNEHMERS

13. Drehen Sie mit einer kleinen Spitzzange oder einem Schrader-Ventileinsatzwerkzeug die Fußschraube im Uhrzeigersinn, bis sie sich vollständig aus dem Antriebsmitnehmer löst. Dadurch wird der äußere Druckfuß von der Mitnehmer-Baugruppe getrennt. Entfernen Sie die Fußschraube aus dem Antriebsmitnehmer.

12



13



ENTFERNEN DES DRUCKFUSSES

14. Drehen Sie den inneren Druckfuß mit einem T-25 Torx-Schlüssel im Uhrzeigersinn, bis er sich aus der inneren Bremssattelgehäuse-Hälfte löst.

14



INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL - REINIGUNGS- UND INSPEKTIONSANLEITUNG

REINIGUNG

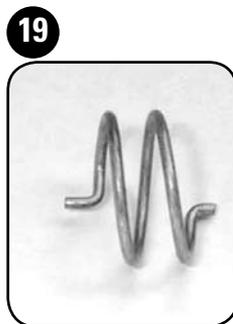
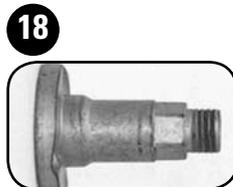
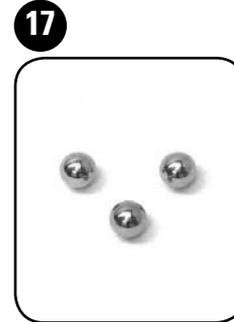
15. Reinigen Sie die Metallteile einschließlich der Zugbefestigungsschraube und Platte in Alkohol. Reinigen Sie die Kabeldichtungsmanschetten und die äußere Bremssattelgehäuse-Dichtung mit milder Seife und Wasser. Spülen Sie alle Teile ab, und trocknen Sie sie vollständig (nicht abgebildet).

ÜBERPRÜFUNG DES BREMSSATTELGEHÄUSES

16. Überprüfen Sie beide Bremssattelgehäuse-Hälften auf Schäden. Achten Sie dabei besonders auf die Gewindeoberflächen.

ÜBERPRÜFUNG DER KLEINTEILE

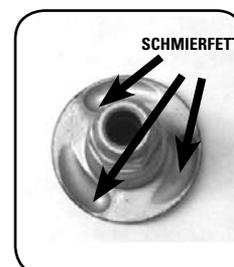
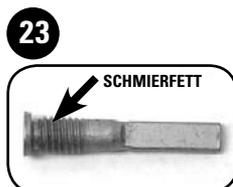
17. Überprüfen Sie das Kugellager und die Mitnehmerflächen auf übermäßige Abnutzung.
HINWEIS: ES IST NORMAL, DASS AUF DEN MITNEHMERFLÄCHEN LAUFSPUREN DER KUGELN SICHTBAR SIND.
18. Überprüfen Sie das Gewinde des Antriebsmitnehmers, die Fußschraube, den inneren Druckfuß, die Zugbefestigungsschraube und die Druckarm-Befestigungsschraube auf Schäden.
19. Überprüfen Sie die Feder auf Anzeichen von Beschädigungen.
20. Überprüfen Sie die Kabeldichtungsmanschetten auf Kratzer, Schnitte oder Brüche.



INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL: MONTAGE - WARTUNGSANLEITUNG

MONTAGE DES BREMSSATTELS

21. Schmieren Sie das Innengewinde des Druckfußes mit sehr wenig Fett.
22. Schrauben Sie den inneren Druckfuß mit einem T-25 Torx-Schlüssel in die äußere Bremssattelgehäuse-Hälfte, bis der Druckfuß mit der Innenfläche des Bremssattelgehäuses abschließt.
23. Schmieren Sie das Gewinde der Fußschraube, die Spitze des Schaft-Endes auf dem äußeren Druckfuß und die Mitnehmerflächen des Antriebsmitnehmers mit sehr wenig Fett.
24. Schrauben Sie mit einer kleinen Spitzzange oder einem Schrader-Ventilwerkzeug die Fußschraube vollständig in den Antriebsmitnehmer, ohne sie jedoch festzuziehen.



MONTAGE DES BREMSSÄTTELS (FORTS.)

25. Führen Sie das Schaft-Ende des äußeren Druckfußes in die Bohrung am Ende des Antriebsmitnehmer ein, und drücken Sie es fest hinein.
26. Geben Sie ein wenig Fett auf die Mitnehmerflächen des fixierten Mitnehmers im äußeren Bremssattelgehäuse.
27. Setzen Sie die Kugellager in die Mitnehmerflächen des fixierten Mitnehmers ein.
28. Führen Sie die Mitnehmerantrieb/ äußerer Druckfuß-Baugruppe durch die Bohrung im äußeren Bremssattelgehäuse ein. Drehen Sie die Mitnehmer gegeneinander, um sicherzustellen, dass die Kugellager ordnungsgemäß in beiden Mitnehmergruppen sitzen.
29. Geben Sie ein wenig hochfeste Schraubensicherung wie Loctite 272 auf die Gewinde des Antriebsmitnehmers.

WICHTIG: ACHTEN SIE DARAUF, DASS KEINE SCHRAUBENSICHERUNG IN DEN BEREICH UM DIE FUSSSCHRAUBE HERUM GERÄT.

30. Halten Sie den Mitnehmerantrieb in Position, und bauen Sie die Rückholfeder, die äußere Dichtung und die Unterlegscheibe mit der Sechskantöffnung wieder ein.

HINWEIS: DAS FEDERENDE, DAS ÜBER DIE FEDER HINAUSSTEHT, SOLLTE IN DIE VOM BREMSSÄTTELGEHÄUSE ABGEWANDTE RICHTUNG WEISEN. DIE KERBE IN DER ÄUSSEREN DICHTUNG SOLLTE IN DIE VOM BREMSSÄTTELGEHÄUSE ABGEWANDTE RICHTUNG WEISEN UND SICH UNTERHALB DES FEDERENDES BEFINDEN.

31. Bauen Sie den Druckarm ein, und richten Sie dabei das Federende auf die Federspannungskerbe in der Rückseite des Druckarms aus. Wenn die Feder korrekt eingerastet ist, wird die Federeinstellschraube gegen das Federende auf der Rückseite des Druckarms gedrückt. Drücken Sie den Druckarm auf die flachen Stellen der Antriebsmitnehmer-Welle. Stellen Sie sicher, dass der Arm ordnungsgemäß sitzt und halten Sie ihn mit dem Daumen gut fest.

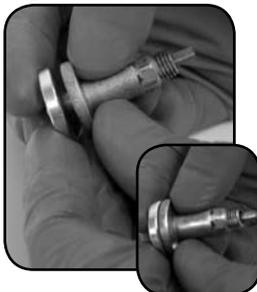
32. Setzen Sie die Sicherungsscheibe auf den Antriebsmitnehmer auf, wobei die abgerundete Seite in Richtung des Bremssattelgehäuses weisen muss. Drehen Sie die Druckarm-Befestigungsschraube von Hand ein, und ziehen Sie sie mit 6,2 bis 6,8 N-m an.

WICHTIG: ACHTEN SIE DARAUF, DIE DRUCKARM-BEFESTIGUNGSSCHRAUBE NICHT ZU ÜBERDREHEN.

33. Bringen Sie den äußeren Einstellknopf an, indem Sie die rechteckige Fläche der Fußschraube auf das rechteckige Loch im Knopf ausrichten und danach fest hineindrücken.
34. Bauen Sie die Belagbefestigung wieder in das äußere Bremssattelgehäuse ein.
35. Geben Sie ein wenig hochfeste Schraubensicherung wie Loctite 272 auf die beiden Bremssattelschrauben.

36. Fügen Sie die beiden Bremssattelhälften zusammen, und setzen Sie die Bremssattelgehäuse-Schrauben ein. Die kurze Schraube wird in die Bohrung neben der Zugbefestigung, die lange Schraube in die Bohrung neben dem Zughüllenanschlag geschraubt. Ziehen Sie beide Schrauben mit 8,5 bis 10,2 N-m an.
- HINWEIS: ACHTEN SIE DARAUF, DIE BELAGBEFESTIGUNG IN POSITION ZU HALTEN, WÄHREND SIE DIE HÄLFTEN ZUSAMMENFÜGEN.**

25



26



27



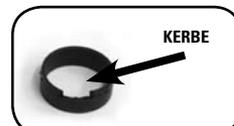
28



29



30



31



32



33



34



35



36



INSPEKTION DER BREMSSÄTTEL: MONTAGE - WARTUNGSANLEITUNG (FORTS.)

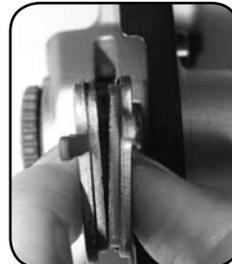
EINBAUEN DER NEUEN BREMSBELÄGE UND FEDER

37. Platzieren Sie die Feder zwischen den neuen Bremsbelägen. Richten Sie die Feder wie dargestellt auf die Beläge aus. Drücken Sie die Bremsbelag/Feder-Baugruppe zusammen, und drücken Sie sie fest in den Bremssattel, bis sie hörbar einschnappt. Der Belag mit der Markierung „R“ wird auf der Speichenseite der Bremse eingebaut.
38. Drücken Sie die obere und die untere Manschette in den integrierten Zuganschlag.
39. Platzieren Sie die Zugbefestigungsplatte auf der Zugbefestigungsschraube, schmieren Sie die Schraube mit ein wenig Fett, und montieren Sie sie im Druckarm (nicht abgebildet).
40. Montieren Sie den Bremssattel wieder am Fahrrad.
41. Stellen Sie die Bremse gemäß dem Verfahren in den Avid-Einbaurichtlinien für kugelgelagerte Scheibenbremsen ein. Ziehen Sie alle Schrauben mit dem richtigen Drehmoment an.

37



38



40



ABSCHLIESSEN DER INSPEKTION VON KUGELGELAGERTEN SCHEIBENBREMSSÄTTELN

Sie können nun bald losfahren, sollten jedoch Ihre Bremsen prüfen, indem Sie den Bremshebel mehrmals kraftvoll betätigen (so wie bei einer Vollbremsung). Überprüfen Sie, dass der Bremssattel ordnungsgemäß aus- und einfährt. Überprüfen Sie alle Schrauben und Aufnahmen mindestens einmal.

Wenn alles in Ordnung ist, **KANN DIE FAHRT BEGINNEN!**

ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE UND ENTLÜFTEN VON HYDRAULISCHEN SCHEIBENBREMSEN

ELIXIR R, CR - JUICY 3, 5, 7, CARBON, ULTIMATE - CODE, CODE 5

EINFÜHRUNG

Avid-Bremsen werden entlüftet und mit bereits montierten Leitungen geliefert. Wenn Sie die Leitungslänge nicht ändern, müssen Sie das System nicht erneut entlüften. Wenn Sie jedoch eine Inspektion des Hebels und/oder des Bremssattels durchgeführt haben, müssen Sie Ihre Bremsen entlüften. Das ordnungsgemäße Entlüften ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für die optimale Funktion von hydraulischen Bremsanlagen. Das kleinste Luftbläschen in einem hydraulischen Bremssystem beeinträchtigt die Bremsleistung. Zweck des Entlüftens ist es, die in den Leitungen, im Bremssattel oder im Hebel eingeschlossene Luft zu entfernen.

ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE

ERNEUTES PRÜFEN DER LEITUNGSVERLEGUNG

1. Da Sie die Bremsleitungen nach dem Abschneiden nicht mehr verlängern können, nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, und prüfen Sie die Verlegung. Berücksichtigen Sie die Federbewegungen, und vergewissern Sie sich, dass sich der Lenker in beide Richtungen frei drehen lässt. Stellen Sie außerdem sicher, dass alle Leitungen ordnungsgemäß befestigt sind (nicht abgebildet).

ABNEHMEN DER LEITUNG VOM HEBEL

2. **Juicy, Code & Elixir R:** Verwenden Sie einen 8-mm-Maulschlüssel, um die Überwurfmutter der Leitung zu lösen.
Elixir CR: Verwenden Sie einen 11-mm-Maulschlüssel, um den Leitungsanschlag in Position zu halten und einen 8-mm-Maulschlüssel, um die Überwurfmutter der Leitung zu lösen.
HINWEIS: WENN IHRE BREMSEN MIT EINER MANSCHETTE VERSEHEN SIND, ZIEHEN SIE DIESE VOM HEBEL AB, UM AN DIE ÜBERWURFMUTTER ZU GELANGEN. WENN DIE MANSCHETTE SICH NICHT LÖST, HEBEN SIE SIE MIT EINEM STUMPFEN GEGENSTAND (Z.B. KUGELSCHREIBERSPITZE) AN EINER SEITE AN, UND SPRÜHEN SIE EIN WENIG ALKOHOL ZWISCHEN DIE MANSCHETTE UND DEN HEBEL. LASSEN SIE DEN ALKOHOL EINWIRKEN. DIE MANSCHETTE SOLLTE SICH NACH KURZER ZEIT LÖSEN UND EINFACH DIE LEITUNG HINABSCHIEBEN LASSEN.
3. Ziehen Sie die Bremsleitung vom Hebel ab. Bewegen Sie sie hin und her, wenn dies erforderlich sein sollte. Seien Sie vorsichtig, da Bremsflüssigkeit aus der Leitung tropft. Versuchen Sie, nicht zuviel Bremsflüssigkeit austreten zu lassen. Durch das Austreten von Bremsflüssigkeit entstehen Luftblasen, die Sie später wieder entfernen müssen.
4. Schieben Sie die Mutter und die Manschette (falls vorhanden) vom zu kürzenden Ende weg. Achten Sie darauf, den Bremshebel bei abgenommener Bremsleitung nicht zu betätigen (nicht abgebildet).

2



3



ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE (FORTS.)

ERMITTELN DER ERFORDERLICHEN LEITUNGSLÄNGE UND SCHNEIDEN DER LEITUNG

- Bestimmen Sie den Punkt, an dem die Leitung gekürzt werden muss, indem Sie sie an der gewünschten Position gegen den Hebel halten. Achten Sie darauf, dass die Leitung einen leichten Bogen bildet, sodass ausreichend Spiel verbleibt, um den Lenker nach beiden Seiten bis zum Anschlag frei drehen zu können. Prüfen Sie die Leitungslänge noch ein-mal, da der Schnitt nicht rückgängig gemacht werden kann.
- Die Vertiefung in der Leitungsaufnahme am Hebel markiert den Punkt, an dem Sie die Leitung abschneiden müssen. Kürzen Sie die Bremsleitung mit einem Hydraulikleitungsschneider oder einer sehr scharfen Spezialzange für Außenhüllen (nicht abgebildet).

5



MONTIEREN VON NEUEN KLEMMRINGEN

- Halten Sie die Bremsleitung gut fest, und schrauben Sie mit einem T-10 Torx®-Schlüssel einen neuen Leitungsnippel in das Ende der Leitung.
- Schieben Sie einen neuen Klemmring über das Ende der Leitung mit dem neuen Leitungsnippel.

7



8



9



WIEDERANBRINGEN DER BREMSLEITUNG

- Drücken Sie die Bremsleitung fest bis zum Anschlag in den Hebel.
 - Halten Sie die Bremsleitung in dieser Position, schieben Sie den Klemmring und die Überwurfmutter über den Hebel oder den Leitungsanschlag (nicht abgebildet).
- Juicy, Code & Elixir R:** Ziehen Sie den Klemmring mit der Hand fest, bis Sie den Anschlag spüren.
- Elixir CR:** Halten Sie den Leitungsanschlag in Position, und ziehen Sie den Klemmring mit der Hand fest, bis Sie den Anschlag spüren.

11



- Juicy, Code & Elixir R:** Drücken Sie die Bremsleitung weiter in den Hebelkörper, und ziehen Sie die Überwurfmutter mit einem 8-mm-Maulschlüssel mit dem angegebenen Drehmoment fest.
- Elixir CR:** Drücken Sie die Bremsleitung weiter in den Leitungsanschlag, halten den Leitungsanschlag mit einem 11-mm-Maulschlüssel in Position und ziehen Sie die Überwurfmutter mit einem 8-mm-Maulschlüssel mit dem angegebenen Drehmoment fest.

Wenn Sie einen Klemmring aus Aluminium verwenden, ziehen Sie die Mutter mit 5 N·m fest. Wenn Sie einen Klemmring aus Stahl verwenden, ziehen Sie die Mutter mit 7.8 N·m fest.

Schieben Sie die Manschette (falls vorhanden) wieder auf.

WICHTIG: DURCH DAS KÜRZEN DER BREMSLEITUNG GELANGT EINE GERINGE MENGE LUFT IN DAS SYSTEM, WODURCH DIE BREMSLEITUNG BEEINTRÄCHTIGT WERDEN KANN. AN DIESEM PUNKT MÜSSEN DAHER DIE BREMSEN ENTLÜFTET WERDEN, UM DIE OPTIMALE LEISTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN. FAHREN SIE MIT DEM ABSCHNITT „ENTLÜFTUNGSVERFAHREN“ FORT.

ENTLÜFTUNGSVERFAHREN

BEIM ENTLÜFTEN DER AVID-BREMSEN ENTFERNEN SIE EINFACH NUR LUFTBLASEN AUS DEM SYSTEM. AVID EMPFIEHLT, DIE BREMSEN MINDESTENS EINMAL JÄHRLICH ZU ENTLÜFTEN, UM EINE OPTIMALE FUNKTION ZU GEWÄHRLEISTEN. WENN SIE VIEL ODER IN RAUEM GELÄNDE FAHREN, SOLLTEN SIE DIE BREMSEN HÄUFIGER ENTLÜFTEN. BEIM ENTLÜFTEN VON AVID-BREMSEN GEHEN SIE IN DREI SCHRITTEN VOR: BREMSLEITUNG ENTLÜFTEN, BREMSSATTEL ENTLÜFTEN, HEBEL ENTLÜFTEN.

VORBEREITEN DER SPRITZEN

1. Befüllen Sie eine Spritze zur Hälfte mit Avid Hi-Performance DOT Fluid, die andere Spritze zu einem Viertel.
2. Halten Sie beide Spritzen mit der Spitze nach oben und tippen Sie mit dem Finger seitlich auf die Spritzen, damit vorhandene Luftblasen aufsteigen. Wickeln Sie einen Lappen um die Spitze, und drücken Sie die Luftblasen langsam heraus.

HINWEIS: SIE KÖNNEN NICHT ALLE LUFTBLASEN ENTFERNEN.

VORBEREITEN DES BREMSSATTELS

NUR JUICY 3, 5, 7, ULTIMATE & CARBON

3. Bauen Sie das Laufrad aus. Nehmen Sie die Bremsbeläge und die Spreizer vom Bremssattel ab, und setzen Sie den entsprechenden Lüftungsblock ein. Dadurch vermeiden Sie, dass Bremsflüssigkeit auf Ihre Bremsbeläge gerät (nicht abgebildet).
4. Entfernen Sie mit dem T-10 Torx-Schlüssel die Verschlusschraube des Bremssattel-Entlüftungsstutzens, die mittig in der Achsschraube sitzt.
5. Stellen Sie sicher, dass die Flüssigkeit in der halb gefüllten Spritze bis an die Spitze gelangt (keine Lücke mit Luft!), und schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Bremssattels.

VORBEREITEN DES BREMSSATTELS

NUR CODE/CODE 5

6. Bauen Sie das Laufrad aus. Nehmen Sie die Bremsbeläge und die Spreizer vom Bremssattel ab, und setzen Sie den entsprechenden Lüftungsblock ein. Dadurch vermeiden Sie, dass Bremsflüssigkeit auf Ihre Bremsbeläge gerät (nicht abgebildet).
7. Der Code-Bremssattel verfügt über zwei Entlüftungsschrauben: eine auf jeder Seite der Bremsleitungsaufnahme. Es wird empfohlen, bei der normalen Entlüftung das Entlüftungsventil auf der linken Seite der Bremsleitungsaufnahme zu verwenden. Entfernen Sie mit dem T-10 Torx-Schlüssel die Bremssattel-Entlüftungsschraube vom Bremssattel.
8. Stellen Sie sicher, dass die Flüssigkeit in der halb gefüllten Spritze bis an die Spitze gelangt (keine Lücke mit Luft!), und schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Bremssattels

1



2



4



5



7



8



VORBEREITEN DES BREMSSATTELS

ELIXIR R/ELIXIR CR

9. Bauen Sie das Laufrad aus. Nehmen Sie die Bremsbeläge und die Spreizer vom Bremssattel ab, und setzen Sie den entsprechenden Lüftungsblock ein. Dadurch vermeiden Sie, dass Bremsflüssigkeit auf Ihre Bremsbeläge gerät (nicht abgebildet).
10. Entfernen Sie mit dem T-10 Torx-Schlüssel die Bremssattel-Entlüftungsschraube vom Bremssattel.
11. Stellen Sie sicher, dass die Flüssigkeit in der halb gefüllten Spritze bis an die Spitze gelangt (keine Lücke mit Luft!), und schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Bremssattels.

10



11



VORBEREITEN DES HEBELS

12. **Reichweite einstellen:** Stellen Sie bei Modellen mit Reichweiteneinstellung sicher, dass die Hebelstellungsschraube nicht so weit hineingedreht ist, dass das Hebelblatt an den Hebelkörper stößt. Andernfalls kann die Bremse möglicherweise nicht entlüftet werden (nicht abgebildet).
- Bremsbelag-Kontaktpunkt einstellen:** Drehen Sie bei Modellen mit Bremsbelag-Kontaktpunkteinstellung den Einstellknopf für den Bremsbelag-Kontaktpunkt vollständig nach außen (nicht abgebildet).

13



14



15



13. Entfernen Sie mit dem T-10 Torx-Schlüssel die Bremssattel-Entlüftungsschraube.
14. Stellen Sie sicher, dass die Flüssigkeit in der zu einem Viertel gefüllten Spritze bis an die Spitze gelangt (keine Lücke mit Luft!), und schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Bremshebels.

HINWEIS: ES IST NICHT ERFORDERLICH, DEN WINKEL DES BREMSHEBELS AM LENKER ZU ÄNDERN. ES KANN EINE GERINGE MENGE BREMSFLÜSSIGKEIT AUS DER ENTLÜFTUNGSSCHRAUBE AUSTRETEN. DIES IST NORMAL. HALTEN SIE EINEN LAPPEN BEREIT, UM ÜBERSCHÜSSIGE BREMSFLÜSSIGKEIT NACH ANBRINGEN DER SPRITZE ABZUWISCHEN.

16



ENTLÜFTEN DES SYSTEMS: ENTLÜFTEN DER BREMSLEITUNG

15. Halten Sie die Bremssattelspritze aufrecht in der rechten Hand und die Hebelspritze aufrecht in der linken Hand.
16. Schieben Sie den Spritzenkolben etwas vor, um Bremsflüssigkeit von der Bremssattelspritze in die Hebelspritze zu füllen, bis die Hebelspritze zur Hälfte und die Bremssattelspritze zu einem Viertel gefüllt ist.

HINWEIS: DABEI SOLLTEN LUFTBLASEN IN DIE BREMSHEBELSPRITZE GELANGEN.

17



18



17. Öffnen Sie die Klemme der roten Spritze am Hebel.
18. Ziehen Sie den Bremshebel mit dem Finger vollständig gegen den Lenker, und halten Sie ihn in dieser Position, bis Sie in einem folgenden Schritt dazu aufgefordert werden, ihn loszulassen. Wenn Sie den Hebel nicht mit dem Finger festhalten möchten, bitten Sie einen Helfer darum, oder fixieren Sie ihn mit einem Riemen oder einem Gummiband.

ENTLÜFTEN DES SYSTEMS ENTLÜFTEN DES BREMSSATTELS

19. Ziehen Sie mit der rechten Hand den Kolben der Bremssattelspritze etwas heraus, um Unterdruck zu erzeugen, und drücken Sie ihn danach in die Spritze, um Druck im System aufzubauen. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals, bis keine großen Luftblasen mehr aus dem Bremssattel austreten.

HINWEIS: ACHTEN SIE DARAUF, DEN KOLBEN NICHT ZU FEST ZU DRÜCKEN, DA SIE ANDERNFALLS LUFT HINTER DIE KOLBENDICHTUNG DRÜCKEN UND SO LUFTBLASEN ERZEUGEN, DIE SIE AUS DEM SYSTEM ENTFERNEN MÜSSEN.

19



21



22



20. Wenn keine größeren Luftblasen mehr aus dem Bremssattel austreten, üben Sie leichten Druck auf den Spritzenkolben aus, und lassen Sie den Druck den Bremshebel, den Sie mit dem Finger gehalten haben, zurückschieben. Wenn Sie den Hebel mit einem Riemen oder Gummiband fixiert haben, entfernen Sie sie und halten Sie den Hebel mit dem Finger am Lenker. Üben Sie dann Druck auf den Spritzenkolben aus (nicht abgebildet).

HINWEIS: SIE SPÜREN DEN DRUCK AN IHREM FINGER, DER DEN HEBEL HÄLT. LASSEN SIE DIE BREMSFLÜSSIGKEIT DEN HEBEL IN DIE AUSGANGSPOSITION ZURÜCKDRÜCKEN.

23



24



21. Nehmen Sie die Spritze vom Bremssattel ab, und setzen Sie die Verschlusschraube wieder in den Entlüftungsstutzen ein.

HINWEIS: BEIM WIEDEREINSETZEN DER VERSCHLUSSCHRAUBE IN DEN ENTLÜFTUNGSSTUTZEN TRITT ÜBERSCHÜSSIGE BREMSFLÜSSIGKEIT AUS. DIES IST NORMAL. DENKEN SIE DARAN, DIE BREMSFLÜSSIGKEIT MIT EINEM LAPPEN UND WASSER VOM BREMSSATTEL ZU WISCHEN.

ENTLÜFTEN DES SYSTEMS: HEBEL ENTLÜFTEN

22. Öffnen Sie die Klemme der roten Spritze am Hebel. Ziehen Sie mit der rechten Hand den Kolben der Heberspritze etwas heraus, um Unterdruck zu erzeugen, und drücken Sie ihn danach in die Spritze, um Druck im System aufzubauen. Ziehen und lassen Sie den Hebel zehnmal wieder los, wobei der Hebel nach dem Ziehen in die Ausgangsposition zurückkehren muss (dies hilft, Luftblasen zu lösen). Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals, bis keine großen Luftblasen mehr aus dem Hebel austreten.

HINWEIS: ACHTEN SIE DARAUF, DEN KOLBEN NICHT ZU FEST ZU DRÜCKEN, DA SIE ANDERNFALLS LUFT HINTER DIE KOLBENDICHTUNG IN DIE BREMSFLÜSSIGKEITEN DRÜCKEN UND SO WEITERE LUFTBLASEN ERZEUGEN, DIE SIE AUS DEM SYSTEM ENTFERNEN MÜSSEN.

24. Wenn keine größeren Luftblasen mehr aus dem Hebel austreten, üben Sie leichten Druck auf den Spritzenkolben aus, nehmen Sie die Spritze ab und bringen Sie die Entlüftungsschraube wieder ran.

HINWEIS: BEIM ENTFERNEN DER SPRITZE UND WIEDEREINSETZEN DER VERSCHLUSSCHRAUBE IN DEN ENTLÜFTUNGSSTUTZEN TRITT EIN WENIG ÜBERSCHÜSSIGE BREMSFLÜSSIGKEIT AUS. DIES IST NORMAL. DENKEN SIE DARAN, DIE BREMSFLÜSSIGKEIT MIT EINEM LAPPEN VOM HEBEL ZU WISCHEN.

ENTLÜFTUNGSVERFAHREN (FORTS.)

ABSCHLIESSENDE VERFAHREN (NICHT ABGEBILDET)

25. Geben Sie Isopropyl-Alkohol oder Wasser auf einen Lappen, und wischen Sie den Bremshebel und den Bremssattel ab, um auf den Komponenten verbliebene Bremsflüssigkeit zu entfernen.
26. Nehmen Sie den Entlüftungsblock vom Bremssattel ab, und bringen Sie die Bremsbeläge und den Spreizer wieder an.
27. Bauen Sie das Laufrad gemäß den Anweisungen des Herstellers wieder ein.

REINIGUNG

Entleeren Sie die Spritzen in einen dichten Behälter, und entsorgen Sie die Bremsflüssigkeit ordnungsgemäß. Verbrauchte Bremsflüssigkeit muss der Wiederverwendung zugeführt oder vorschriftsgemäß entsorgt werden.

Verbrauchte Bremsflüssigkeit darf NICHT über den Abfluss oder die Kanalisation bzw. in Gewässern entsorgt werden.

Verwenden Sie die Bremsflüssigkeit nicht wieder.

Die Leitungsklemmen dürfen nicht geschlossen bleiben. Dadurch wird der transparente Spritzenkörper beschädigt.

SYSTEM TESTEN

Die Entlüftung ist nun abgeschlossen. Es wird jedoch empfohlen, die Bremsen abschließend zu prüfen. Ziehen Sie mehrmals sehr fest am Hebel (so fest, wie Sie ihn beim Fahren ziehen). Prüfen Sie die Leitungsschraube am Hebel und die Achsschraube am Bremssattel auf Lecks. Überprüfen Sie alle Schrauben und Aufnahmen mindestens einmal.

Wenn alles in Ordnung ist, **KANN DIE FAHRT BEGINNEN!**

AUSTAUSCHEN DER SCHEIBENBREMSBELÄGE

ELIXIR R, CR

EINFÜHRUNG

Avid-Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden, wenn die Gesamtstärke (Halteplatte und Reibungsmaterial) weniger als 3 mm beträgt. Durch den Austausch abgenutzter Bremsbeläge wird die Bremsleistung verbessert. Neue Bremsbeläge müssen eingefahren werden. Sie müssen die Bremse 20 bis 40 mal vollständig betätigen, bis die Avid-Bremsbeläge eingefahren sind. Nach der ersten Fahrt nimmt die Bremskraft möglicherweise zu. Zu Bremsgeräuschen kann es beim Einfahren sowie bei der weiteren Nutzung der Bremsbeläge kommen. Dies ist kein Fehler und sollte sich nicht auf die Bremsleistung auswirken. Geräusche können aufgrund der Einstellung der Bremsen, des Fahrergewichts, des Bremsverhaltens und der Fahrbedingungen (z.B. Staub, Feuchtigkeit und Verschmutzung der Reibungsflächen) entstehen.

AUSTAUSCHEN DER BREMSBELÄGE

BREMSBELAG-BEFESTIGUNGSSCHRAUBE ABNEHMEN

1. Nehmen Sie zunächst den „E“-Clip auf der Radseite des Bremssattels ab, und lösen Sie danach die Befestigungsschraube mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel. Nehmen Sie die Befestigungsschraube ab.

1



3



ZURÜCKSCHIEBEN DER KOLBEN

2. Die Elixir-Bremssättel sind selbstjustierend. Sie müssen daher die Bremskolben im Gehäuse in die Ausgangsposition zurückschieben, um neue Bremsbeläge einsetzen zu können. Am besten belassen Sie dabei die alten Beläge im Bremssattel, um die Kolben nicht zu beschädigen. Stecken Sie einen Flachsitz-Schraubendreher zwischen die alten Beläge, und bewegen Sie ihn vorsichtig hin und her, um die Kolben zurück in die Bohrungen zu schieben (nicht abgebildet).

5



6



ENTFERNEN DER ALTEN BELÄGE

3. Greifen Sie mit einer Spitzzange jeweils einen der Beläge, und schieben Sie sie gerade heraus.
4. Messen Sie die Gesamtdicke jedes Bremsbelags mit einem Lineal. Wenn die Gesamtdicke weniger als 3 mm beträgt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).

HINWEIS: WENN DIE HALTEPLATTE UND DAS BELAGMATERIAL DICKE ALS 3 MM SIND, KÖNNEN SIE DIE BREMSBELÄGE WIE IN SCHRITT 5 ERLÄUTERT WIEDER EINBAUEN.

NEUE BREMSBELÄGE UND SPREIZER EINBAUEN

5. Vergewissern Sie sich, dass der Spreizer wie gezeigt auf die Bremsbeläge ausgerichtet ist. Richten Sie die Öffnung im Spreizer auf die Öffnungen in den Belägen aus. Drücken Sie die Bremsbelag-Spreizer-Baugruppe zusammen, und setzen Sie sie in den Bremssattel ein. Drücken Sie die Baugruppe fest in den Bremssattel, bis sie einrastet.
6. Setzen Sie die Bremsbelag-Befestigungsschraube ein, und ziehen Sie sie mit 0,9 bis 1,1 N·m fest. Montieren Sie den „E“-Clip auf der Radseite des Bremssattels. Achten Sie dabei darauf, dass er in der Kerbe in der Befestigungsschraube sitzt.



DAMIT IST DER AUSTAUSCH DER BREMSBELÄGE ABGESCHLOSSEN. SAUBERE ARBEIT! DIE FAHRT KANN JETZT LOSGEHEN. VIEL SPASS!

JUICY 3, 5, 7, CARBON, ULTIMATE

EINFÜHRUNG

Avid-Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden, wenn die Gesamtstärke (Halteplatte und Reibungsmaterial) weniger als 3 mm beträgt. Durch den Austausch abgenutzter Bremsbeläge wird die Bremsleistung verbessert. Neue Bremsbeläge müssen eingefahren werden. Sie müssen die Bremse 20 bis 40 mal vollständig betätigen, bis die Avid-Bremsbeläge eingefahren sind. Nach der ersten Fahrt nimmt die Bremskraft möglicherweise zu. Zu Bremsgeräuschen kann es beim Einfahren sowie bei der weiteren Nutzung der Bremsbeläge kommen. Dies ist kein Fehler und sollte sich nicht auf die Bremsleistung auswirken. Geräusche können aufgrund der Einstellung der Bremsen, des Fahrergewichts, des Fahrverhaltens, des Bremsverhaltens und der Fahrbedingungen (z.B. Staub, Feuchtigkeit und Verschmutzung der Reibungsflächen) entstehen.

AUSTAUSCHEN DER BREMSBELÄGE

ZURÜCKSCHIEBEN DER KOLBEN

1. Juicy-Bremssättel sind selbstjustierend. Sie müssen daher die Bremskolben im Gehäuse in die Ausgangsposition zurückschieben, um neue Bremsbeläge einsetzen zu können. Am besten belassen Sie dabei die alten Beläge im Bremssattel, um die Kolben nicht zu beschädigen. Stecken Sie einen Flachschlitz-Schraubendreher zwischen die alten Beläge, und bewegen Sie ihn vorsichtig hin und her, um die Kolben zurück in die Bohrungen zu schieben (nicht abgebildet).

2



3



5



ENTFERNEN DER ALTEN BREMSBELÄGE UND H-FEDER

2. Greifen Sie mit einer Spitzzange einen der Beläge, und schieben Sie ihn in Richtung der Mitte des Bremssattels (dadurch wird die Bremsbelag-Halteplatte vom Zapfen in der Mitte des Kolbens gelöst), und ziehen Sie den Belag gerade heraus. Wiederholen Sie den Vorgang für den anderen Belag.

HINWEIS: WENN DIE H-FEDER NICHT MIT DEM ZWEITEN BREMSBELAG HERAUSTRITT, SCHIEBEN SIE SIE VON DER OFFENEN OBERSEITE DES BREMSSATTELS MIT EINEM DORN ODER MIT DEM FINGER HERAUS.

3. Entfernen Sie die Federbelagklemme von der Außenseite des Bremssattels.
4. Messen Sie die Gesamtdicke jedes Bremsbelags mit einem Lineal. Wenn die Gesamtdicke weniger als 3 mm beträgt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).

HINWEIS: WENN DIE HALTEPLATTE UND DAS BELAGMATERIAL DICKER ALS 3 MM SIND, KÖNNEN SIE DIE BREMSBELÄGE WIE IN SCHRITT 5 ERLÄUTERT WIEDER EINBAUEN.



EINBAUEN DER NEUEN BREMSBELÄGE UND DER H-FEDER

5. Platzieren Sie die H-Feder zwischen den beiden Belägen. Der gekrümmte Griff des inneren Belags sollte in Richtung der Innenseite des Bremssattels weisen. Drücken Sie die Bremsbelag/Feder-Baugruppe zusammen, und schieben Sie sie fest in den Bremssattel, bis sie hörbar einrastet. Die Baugruppe ist damit im Bremssattelgehäuse ordnungsgemäß befestigt.

DAMIT IST DER AUSTAUSCH DER BREMSBELÄGE ABGESCHLOSSEN. SAUBERE ARBEIT! DIE FAHRT KANN JETZT LOSGEHEN. VIEL SPASS!

CODE, CODE 5

EINFÜHRUNG

Avid-Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden, wenn die Gesamtstärke (Halteplatte und Reibungsmaterial) weniger als 3 mm beträgt. Durch den Austausch abgenutzter Bremsbeläge wird die Bremsleistung verbessert. Neue Bremsbeläge müssen eingefahren werden. Sie müssen die Bremse 20 bis 40 mal vollständig betätigen, bis die Avid-Bremsbeläge eingefahren sind. Nach der ersten Fahrt nimmt die Bremskraft möglicherweise zu. Zu Bremsgeräuschen kann es beim Einfahren sowie bei der weiteren Nutzung der Bremsbeläge kommen. Dies ist kein Fehler und sollte sich nicht auf die Bremsleistung auswirken. Geräusche können aufgrund der Einstellung der Bremsen, des Fahrergewichts, des Fahrverhaltens, des Bremsverhaltens und der Fahrbedingungen (z.B. Staub, Feuchtigkeit und Verschmutzung der Reibungsflächen) entstehen.

AUSTAUSCHEN DER BREMSBELÄGE

ENTFERNEN DER ALTEN BREMSBELÄGE UND H-FEDER

1. Entfernen Sie mit einem spitzen Dorn den E-Clip aus der Führungsstift-Nut auf der Oberseite des Bremssattels.
2. Entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel den Führungsstift aus dem Bremssattel.
3. Drücken Sie die Bremsbeläge zusammen, damit der Kolben frei liegt, und ziehen Sie die Bremsbeläge und die H-Feder vom Bremssattel ab.
4. Messen Sie die Gesamtdicke jedes Bremsbelags mit einem Lineal oder dem Belagdicke-Schlitz auf dem Belagabstandswerkzeug. Wenn die Gesamtdicke weniger als 3 mm beträgt oder die Baugruppe in den Schlitz passt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).

HINWEIS: WENN DIE HALTEPLATTE UND DAS BELAGMATERIAL DICKER ALS 3 MM ODER DER SCHLITZ SIND, KÖNNEN SIE DIE BREMSBELÄGE WIE IN DEN SCHRITTEN 5 BIS 10 ERLÄUTERT WIEDER EINBAUEN.

EINBAUEN DER NEUEN BREMSBELÄGE UND DER H-FEDER

5. Platzieren Sie die H-Feder zwischen den beiden Belägen.
HINWEIS: DIE CODE-BELÄGE SIND SYMMETRISCH, ES GIBT KEINE SPEZIELLEN TEILE FÜR LINKS UND RECHTS.
6. Verwenden Sie die Belageinbau-Funktion des Belagabstandswerkzeugs. Setzen Sie die Belaggriffe so in das Belageinbau-Werkzeug ein, dass es die Beläge zusammenhält.
7. Führen Sie die Beläge und das Bremsbelagwerkzeug in den Bremssattel ein, bis die Bohrungen auf der Oberseite der Beläge auf die Führungsstiftbohrungen in der Oberseite des Bremssattels ausgerichtet sind.
8. Schieben Sie den Führungsstift durch die Bremssattelgehäuse-Hälften und die Bremsbeläge. Ziehen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel den Führungsstift mit 0,9 bis 1,1 N·m an.
9. Entfernen Sie das Bremsbelagwerkzeug. Die H-Feder drückt die Beläge in Position.
10. Setzen Sie mit dem Daumen oder mit dem Finger den E-Clip in die Nut am Ende des Führungsstifts ein.

DAMIT IST DER AUSTAUSCH DER BREMSBELÄGE ABGESCHLOSSEN. SAUBERE ARBEIT! DIE FAHRT KANN JETZT LOSGEHEN. VIEL SPASS!

1



2



3



5



6



7



8



9



5



BB7 MOUNTAIN & ROAD

EINFÜHRUNG

Avid-Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden, wenn die Gesamtstärke (Halteplatte und Reibungsmaterial) weniger als 3 mm beträgt. Durch den Austausch abgenutzter Bremsbeläge wird die Bremsleistung verbessert. Neue Bremsbeläge müssen eingefahren werden. Sie müssen die Bremse 20 bis 40 mal vollständig betätigen, bis die Avid-Bremsbeläge eingefahren sind. Nach der ersten Fahrt nimmt die Bremskraft möglicherweise zu. Zu Bremsgeräuschen kann es beim Einfahren sowie bei der weiteren Nutzung der Bremsbeläge kommen. Dies ist kein Fehler und sollte sich nicht auf die Bremsleistung auswirken. Geräusche können aufgrund der Einstellung der Bremsen, des Fahrergewichts, des Fahrverhaltens, des Bremsverhaltens und der Fahrbedingungen (z.B. Staub, Feuchtigkeit und Verschmutzung der Reibungsflächen) entstehen.

AUSTAUSCHEN DER BREMSBELÄGE

ENTFERNEN DER ALTEN BELÄGE

1. Drehen Sie die beiden Einstellknöpfe vollständig heraus (gegen den Uhrzeigersinn), drücken Sie die Beläge zusammen, und ziehen Sie die Beläge mit der Bremsbelag-Federklemme gerade aus dem Bremssattel.
2. Messen Sie die Gesamtdicke jedes Bremsbelags mit einem Lineal. Wenn die Gesamtdicke weniger als 3 mm beträgt, tauschen Sie beide Bremsbeläge aus (nicht abgebildet).

HINWEIS: WENN DIE HALTEPLATTE UND DAS BELAGMATERIAL DICKER ALS 3 MM SIND, KÖNNEN SIE DIE BREMSBELÄGE WIE IN SCHRITT 3 ERLÄUTERT WIEDER EINBAUEN. BEFOLGEN SIE DIE VERFAHREN ZUM NACHSTELLEN DER BREMSBELÄGE.

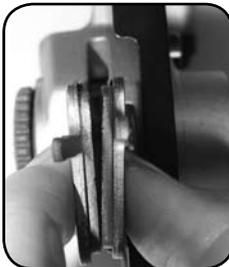
1



3



3. Platzieren Sie die Feder zwischen den neuen Bremsbelägen. Richten Sie die Feder wie dargestellt auf die Beläge aus. Drücken Sie die Bremsbelag/Feder-Baugruppe zusammen, und drücken Sie sie fest in den Bremssattel, bis sie hörbar einschnappt. Der Belag mit der Markierung „R“ wird auf der Speichenseite der Bremse eingebaut.



NACHSTELLEN DER BREMSBELÄGE (NICHT ABGEBILDET)

Die BB7 verfügt über eine Vorrichtung zum manuellen Nachstellen der Bremsbeläge. Sie können diese Vorrichtung verwenden, um mit zwei einfachen Handgriffen die Abnutzung der Beläge auszugleichen, bis die Beläge ausgetauscht werden müssen: Drehen Sie den inneren und den äußeren roten Einstellknopf um ein bis zwei Klicks im Uhrzeigersinn, um die ursprünglichen Bremseinstellungen wiederherzustellen. Verwenden Sie NICHT die Zugspannungs-Einstellschraube am Bremshebel, um abgenutzte Bremsbeläge nachzustellen. In der Mitte des Einstellknopfs befindet sich jeweils eine Verschleißanzeige. Wenn Sie den Knopf nach innen drehen, wird die Anzeige darin nach unten gedrückt, sodass Sie feststellen können, wie sehr die Beläge abgenutzt sind.

**DAMIT IST DER AUSTAUSCH DER BREMSBELÄGE ABGESCHLOSSEN.
SAUBERE ARBEIT! DIE FAHRT KANN JETZT LOSGEHEN. VIEL SPASS!**

www.sram.com

UNTERNEHMENSSTZ WELTWEIT

SRAM Corporation
1333 N. Kingsbury St., 4th Fl
Chicago, IL 60622
Telefon +1-312-664-8800
Fax +1-312-664-8826

UNTERNEHMENSSTZ EUROPA

SRAM Europe
Basicweg 12-d
3821 Br Amersfoort
Niederlande
Telefon +31-33-450-6060
Fax +31-33-457-0200

UNTERNEHMENSSTZ ASIEN

SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Chan Rd
Shen Kang Hsiang, Taichung
County 429 Taiwan R.O.C.
Telefon +886-4-2564-3678
Fax +886-4-2561-3686